

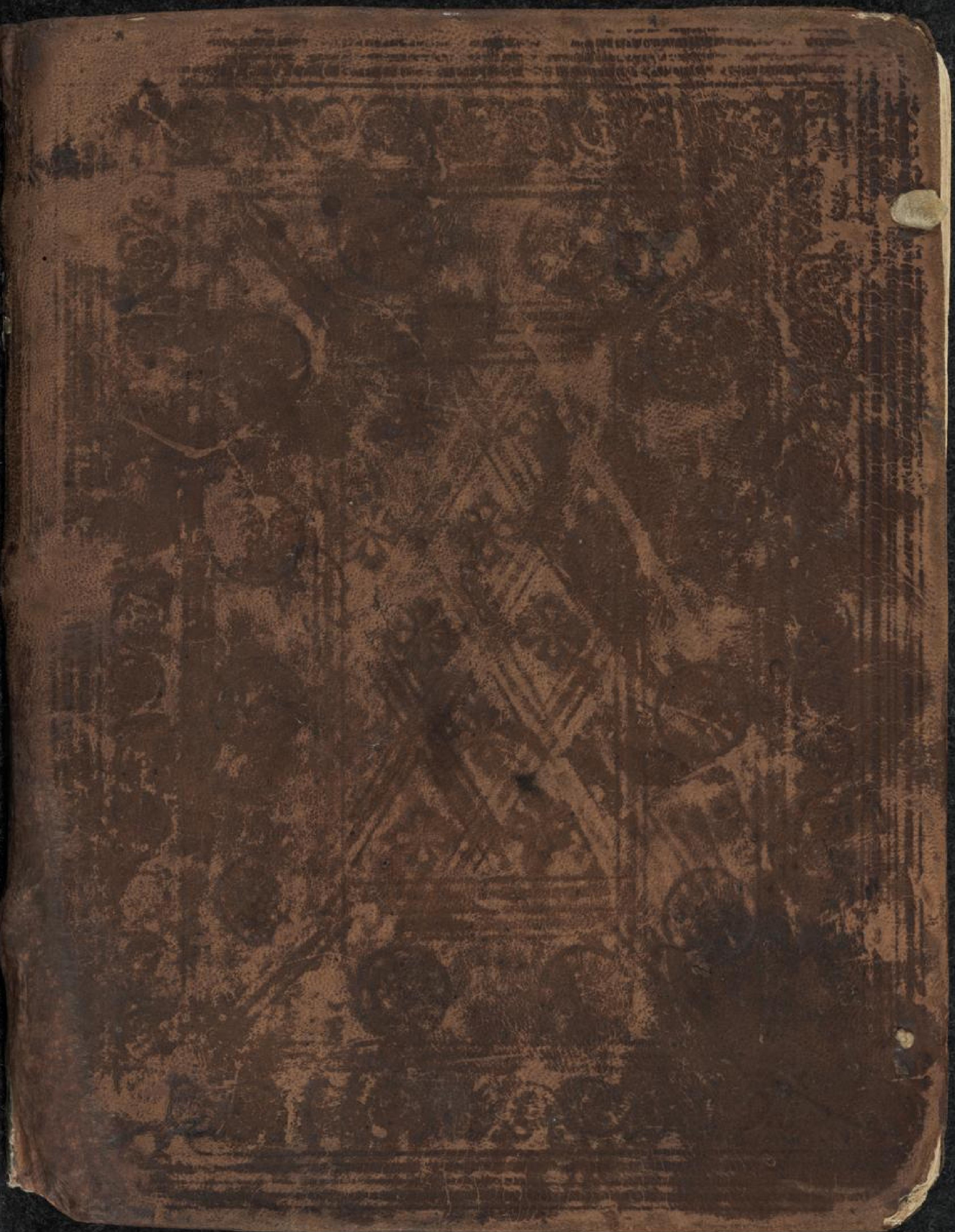
Universitäts- und Landesbibliothek Tirol

Innsbruck, ULB Tirol, Cod. 502

Karmeliterkloster

Bozen, 1. Hälfte 16. Jahrhundert

[urn:nbn:at:at-ubi:5-2442](#)



5.02

126252

A W Y

H C J

B. Ovales Tyrolenses
Vnde primum

6

Dar pon zu Werprawn mit fmitz
 zezt hundert achtundfityen das
 gestgach do man first am Tansent
 zwanzig hunderthundrey und
 zwanzig Jar an dannet avaria
 aagdalonen tagh vnde aitternach
 vnd was Christ verlofft giv in
Lannet.



Saint Michaelis Kirche

Dar die Kirchen Sammt zu Boznu
 geweiht wardt von amon. Bistz
 off zu Eremit der ges H Salomon
 das gestgach anno hundert acht
 am hunderthundreitig Jar
 fmitz tagh zu Fugemten avaria
 Es anderntags das war sechz
 tagh zu avaria verlofft der unser
 fruhnen Kirchen auff in der stadt
 dor ziel.

And dem dritten tag weigte er
sammt seinem Knecht zu
dem Dorf an, wunder der
obenannten Jahr,

Andem folgenden tag veriset
er sammt seinem Knecht
zu Vomberg, anfang des obge-
nannten Jahr.

Die Knechte im Campiellwardt
gewirkt durchtagen tag in dem
Dezember anno 12. im taus.
mit am hundert und acht-
zig tag. Und das ist alles
der Lustgott Salomon von Dient,

Die Knechte zu Vomberg sammt
paule Capellwardt gewirkt
sibuntertag im Dezember
anno domini 12. am taus mit
am hundert und achtzig Jar.

von Triemst

2

Das Triemst gewinnen wurd
vonden von pern vnd sy dor
verfueret waren vann sy die
geraden stam vnd folg wort
vnd leisen wortz verprach
sy aus den lirzen vnd aus
den grunsern vnd frouwen es
getu pern in die datt das bestgatz
bey Bischoff Egen zittert anno
et am tannen heint zwanzig gindert
vnd fum Almo dreyzig jar

Das der Bischoff Egen von Triemst
habe zu padaw in dorstadt anno
et am tannen heint zwanzig gindert
drey vnd dreuwundsechzig
jar.



Von Bozen

Das Bozen gewonnen wundt,
vom Grafen am farten vund
Die Tiere vund die Künste,
auch was gepröft war das
gret gatz anno 1300 am tannen
zwar gündert vund aßt und,
sibenzig jar vnd was Bistoff
famireggewestig zu Trient

Der beramte Bistoff Heinrich
starb jülich am 6. Februar Babst
jülich anno 1302 omittensamt
zwar gündert Mannendorfes
Jahr.

Von Bozner prämpt

Aber verprämt Bozen anno 13
aintausamt zwar gündert
vnd am vndrennigis Jahr

3

Das man am stern sarg mit einem
langen sagt oder mit einer,
flamme am gannzor ozonat
In thindur gretfach dene w
am tanzemot dwengindet
und sibumodreis sig dar,
Von den fridern.

Das die fridern vniuers geru
leichnam mantratten vnu
w jangret an gaigng stat, zu
wespeng in karudn zu pungau
zu osterreic das gretfach amm
am tanzemot dwengindet
und arghmoodreis sig dar,
Von den von peru.

Das die geru von peru ger
vnu sein Bruder ger astatin
beweinungen wurden von ihm
odern und in abweinigen.

würden der stet padano Lrr.
fßpruß. Vlterus sybedat wud
Die gerstgaff die zu dndetten
gesorten vnd vnißenz parn
lurkano. vnd die gerstgaff die
danzig gesorten doß wert der
Krieg waßt dneß jar das ge-
sgang anno ic am taisamt dneß
gründet vnd fñift hundreßig
jar. vnd waßt am vndt anno
ic am taisamt vnd hund
gründet acht hundreßig jar

von fernog gams von
von kunden

Das fernog gams von kunden
vnd graff zu Ewoe vnd zu
Gorß der König dñi von Be-
gen. Vlterus vnd sybedat die
zwey stet dem von pern abge
würten das gerstgaff anno ic
am taisamt hund gründet
vnd sibem hundreßig jar.

Von den widerlendern.

4

Das die Widerlender zu Lam.,
part als maestig waren das
sy mit gewalt auf den von azail.,
lam und zugen mit dem Lanis.
und mannen gewappat zu
Vest, wund am strot foren,
mit ger in Aye von asailand
vund gestoeg vafent sy,
asailand vund verriet
sich vunder eniamder gern
dem von asailand das sy
dem strot verbliven vnd der
was stguldig der azarstgaleg
vund die ersten vundermen
Doch erysten gru sy dem von
azailand der vnder vnd verriet
gabt gindert zetodt, das ge..
tegach Amor zu am tainem
Drei gindert und acht
drei ist der vnsandt azarbeis
tag der an arsabos giest vor Lam.
sandt von dem weigen,

Das der prins ob Samud Osivalt
bey Bonn gehabt wil das gestgang
Amo wan tuus und dren
gundert vnuid dreissig Jar vor
drei winaat.

Von dem sterit zu pern

Das der sterit gestgang zu pern
zu mirettamnd do gesigt pern
die stat vnuid geweiger vnd
verlureit die Landthorn den
sterit vnuid sturben dren vnuid
Dreissig gundert menisten vnd
Langer Gramen siem van Nei..

Dain vnuid joren van Largomming
Das gestgang Amo wan tanis.
mit dreugundert vnd acht
maderissig Jar.

Von grossen wassern

Das das wasser so gross was.
Das aec pringten von Cauys

Wunzgern Bonn auch im Tinters. 5
wirg all gefüert vnde das man
von dem neuen markt gen
Erinnerungsdor war für füer
vnd ist in die nörtingen vnd
monauit welches Cästauer
Der war oder nicht das gestag
anno domini et anniversarii ducis
fundet vnde achtundvierzig
Jahre in dem monat Septembris
vnde war bey fundet jenen
vor vierzehn,

Von den frühtvorben

Was die frühtvorben kommen aus
Taufers durch Ingern vnde
Durch esterreich vnde durch alle
Dürte Lande vnde kannen
gern Bonn am Sainct Bartolae,
moentag vnde feingen vier
zogen tag dinsig, vnde gaben
am zefirigen vnde Dern zeit,

wund fliegen auf Vier frit wund
ließen sich da mehr wund wüsten
Das Vredesval an grot wund
an grast wund kern weiss ge..
nunzt was wund nicht an mein
wund flog etwann dirk das man
die Sunnen kann auf den wund
swesten wirs fahrt er was wund
fliegen beydem wort der ab führt
in das wort dargestgant Amo
Dann kam mit dem gindet
wund achtundweinstig dar zu
anschauen angst,

Nun belaus des dannen der ey ..
Agreken zu Bozen und zu Bell
dach man das amder tan füng,
in fast getrennter Part als vie als
laut wund grast die vertraut
man zu keken mit dem kann
Das sy alle beydem wasser abfliegen
wund von dem Lande führen,

vnd han der poen auf sy
 mit einer verbae die dor pgaen
 von Prees frage, alle die sind
 aist pgeuen waren. Vnd ward
 gewuert als, wondern aist
 gewuen / lach ferre das die,
 Leben geystverlogen kannen
 vnd laubt pgeueing kummen
 waren / denkt du berst das
 si der pgaen auf der kannige
 vngestissen set mit priuinden
 vngestunden der vatter das
 gestane vnde als flingen sy
 alle von dem landt das man
 kommen mit sich vnde ist higer
 war vnde glaibet,

In Valde lainger vberal gab man
 vnsam star gastverlohn am
 Venediger das war dor amide
 dor von den dingen, dy grunten
 angen in dem selben tol gross
 grunten und die enden auf dem

weg vnde wonden dachmen
so pramatten sy sy dann mit stro
das gestgat^s anno daniel tuncsent
drei hundert vnde achtund
achtzig jar.

Das die fastenzeit aber so kam,
en in das pustekal ghem^s,
geen vrouw da kerten sy wider
sunder sich ghem geen pram.
Alsu vnde geen sterwig vnd
komen niet gernボクル das
gestgat^s anno daniel tuncsent
drei hundert vnde viertyg
jar zu ingemeten September
vnde dorfum aen selben,
agendt reij tag kannen sy
geenボクル vnde flugen anis.
midzwoenig tag aen man
by dem wafer ab vnde dor
kannen fravren agant vnd
korte da kannen flagen der

der vnuid vnuestalten alle vorlay
kraint vnuid sauer zum dien
Zaunet vberal vnuid gauissent
Seiden staine durend
ayr von den gryf gryff

7

Das die gryffen dureng die laude
fueren fur Bonn vnuid bey der
Eyste ab vnuid die freien gryff
kriegen sonnden kannst oben..
all zu dem pustertal das die
selben zungen hoffen das bonn
affen vnuid wiehetten das man
mit dem zu dem stalle vnuid
micht yder man mit seinem
volck vnuid gauig sind mit
pesen vnuid mit baren vnuid
prockwagen vnuid daran platz
vnuid aueg gryffen als micht
man dy aus dem vnuigarten
vnuid aus dem armen bringen
da dy do aetb kam war das

Si in ist fliegen morgten do gies
man kueffen vor amit an
gewoben pricht dem gab man
drey schwund in der amien bat
friet man je per amingt full
man drey gross teller fastwoch
in und zu drey si vund zu
Span da ver sed man vund
grues sy an die Erd dergang
fast in ist wenn sy in isten
an wan Vogten ge ster pfeisch
frists vund si vnd man
dienst awoch went vee
hien vund wo sy vermaet
ware oder verflungen da
was er alle woe zw gestern
Das gestern anno d' amit an
mit drey hundert vnd
an und vierzig dae in d' julio
vnd went zu drey fei gen
ganzer in die viert wogen
vnd fei gen bey dem amit an
als fast als bey dem tag.

ayravam priuist

8

Das ayeram vorpream alle
aus der Groendag gestgach
Amwo 20 am tansant dene
gindet vnde Vannund.
Dreissig daer drey gergentag
In den armen,
Von der Vnsteruiss

Das es Vnster want bi
hantenn tag das gestgach
Sibun tag zu Julio amis
ayttoegu vnder der jah
am tansant dene gind.
Dert vnde Vannund dreis.
Ly far vnde gestgach vnde
frous feierfrit.
Von den Jüden

Das die Jüden vberal bijsaen
Den vnderst wünden van
den armen vnde der wers

Gaubtman am Vitter der siest
Kining armeloder das gestgach
Ammer am tausennt dene
gindert vnuid sibomme
Dreissig jar,

van den faufra
kining armeloder

Overset kining armeloder woudt
verbauft vnuiderutbopft van
den von gogenloch vnuid het
grootte jaugru naes senem
toet vnuid woudt genaamt
amis anderu namen vitt
Arnold das gestgach am
tausennt dene gindert
Vnuiderkennenderdig dor,
Van verdorenbust
der zinden.

Dardis zinden in uide paue
vnderst vnuider geLannet
giet vnuider sro das
gestgach Ammer am tausennt
dene gindert vnuid Lannet.
Dreissig dor im Sretmboer

Das gernog Ott von Steinberg
storb anno 12 am tausend zwey
hundert und achtundvierzig
jahr.

Das geor zu von agnblannat
storb der den widercomendu
sonderlich get angesigt anno
12 am tausend dreihundert
und vierundvierzig jahr.
zu angst.

Das die völle ab laggrubung
wider geworfen wardt dem
gotthaimer der engelhimer
kitter wardt anno 12 am
tausend zwey hundert und
neunhundervierzig jahr von
pitzgott niclas von trient
und von gernog johannis
in kärntn und crast
zr tirol und zr crain des
könig röm von bogen.

Das man zu Bonn ging mit
den Kriegshänen und die
geman auf Mackfie Amme se
amit anfandt davon gindet
und achtundvierzig dar
anfangt in der Stadt und
auf dem Feld an und ge
gen

Das die Veste neben Bonn
gekrogen ward die dageist
pradaß mit gewalt von
Bischoff Nicolaus zu Erbach
Amme se amit anfandt davon
gindet und Neumond,
erstigdar amis Sonntags
auch tag zu Abrie,

Das die Veste Albeck wird
anfunden von Papelbaech
abgewinnen werden mit
gewalt mit der vorgenannten
Veste pradaß das gesagte

anno 28. auctor sumit dico
quod est vobis. Nam vobis
dico. Neque Ias. vobis quoniam
Ias. tibi alleluia. Bystro et vobis
non enim videt nisi regnum
moni punit.

10

Das der künig von Engelandt
dem künig von Frankreich
ni seist lamst sag mit gewalt
dino et amit aus dem drey
hundret vennet Römer
dreyzig drey vennet marft in
Frankreich wod vnu
aus sumt Vitter

Das hais fur Rudwrig von pawn
mit Regensprungern huetet
und sy in die acht gab Amis
Rami torifent durchgindet
und Viburnum und wissig Jan
En Junio und weiss in das
Viertane,

Das man das loch fannet
in Vegen spring damit die
Stadt verratten was vnde
ging geben dem Kaiser und
wig von Rom anno 200
vniß mit drey gindet und
Sibmudus sig Jar domian
Das loch fannet vnde die Ver
ratung thuer wundt vnde
vnde vberlande des selben
Sibmudus get si der Kaiser
in die arct die vnde die gind
vnde dorfften nicht arbeiten

Das King ganimis von Be
gum vnde gryggi kandu
Graff zu Ewo vnde ge Gery
der starb anno 200 vniß vniß
drey gindet vnde gind
vnde vndsig jar.

Das vnde war machen der
Vegen vnde das war der grof

was das es allezeit gefürt
wund grossen städten regt
anno et amit tausend dreih
hundert und vierzig Jahr,

jj

Das an grosser gewel platz
wund baunder stadt gesczgat
dem man seit überall zum
tempel wund bey der stadt
in der geprung wund bey dem
om wund gesczgat dienst man
kunst spang de Vogel an
dem neuen Jahr zuvor in alten
anno et amit tausend dreih
hundert und vierzig Jahr..
Vierzig Jahr,

Das man gingen weng mit
langem zypfel darsteiger
zwölf oder dreizehn platten
langt war anno et amit taus.
ent zweihundert und
vierzig Jahr.

Das gernogamist von Rom
vund grast zu Ewole und
zu Cork King gammest du
von Beginn das der Kaiser war
gewann und die strasse durch
den Vierzehn duret am tanis.
und du wunder vund
Vorzigtan pfingstag zuer
tag im aymay.

Das Kaiser Ludwig von Paris
grat vom fur vund da auen
Babst margot wider den Bergten
Babst der die weil zu afiam
war zu frammburk doch
Uber etling der gies sich der
Babst von Rom do der Kaiser
faym gesamt war gefahr
auf die strassen geru afiam
in dem alten Babst der gies
Johannes vnd war ein krit
an den gies vnd fidele

also daest zu fursten wund pat
grad vnuwendt begnadt vnu
relief nider sieben stat gniht das
er stark also waerd der bap
jor hortt anno ic am tansent
drei hundert vnu Nain.
mide vierzig jar.

JZ

Und der Kaiser ludwig fargt
mit krieg fridrich von oster.
vngamen stet vnu genie
vnu gryg gauwigen schien
Bruder er witz von osterreich
Das gestgach anno ic am tan.
semit drei hundert vnu am.
mide zwanzig jar im September
am sonntagnach abrunt.

Das Bustgoft Nicolaus von Lichten
enlaicht gett vnu war sein erste
enlaicht dargestgach anno ic am
tan semit drei hundert vnu
mide zwanzig jar den vierten tag im
april am wirts pfingstag.

Das man die man von azuris
am vienig jepauern grawab fürdie
stot zu Bonn am rausen mit d'rein
gindet wird vienig das Vier
wardt zu der selben man Stein
angreift Siburg undet manch
vnd gab man von der manch
glets mir zwan p'sindt perne.

Der kleinmarkt verpam
aus der vorden Amme ic om
rausen mit d'rein gindet wird
vienig dor an dannet Gallen
tagzmaets vnb den ersten
aglaft als manch da ist zu
Ostobris ic

Das gernog formis von Lannet
vnd Bratt zu Erol das der
von Lannet füer vnd sein Landt
vnd Leint dem Bystoff Nielans
von Lannet empfaleg.

Das die Veste die os dom gart
sich gelegen ist vnd gaist pen

dale das die dem biderben Bistoff
 Nicolaus zu Eremont zugesamt.
 wurdt waret van jwen Calpe
 waachender die Veste was vnde
 fügt sige van geru Nicola van Aue
 der lag darin mit vier antwoorden
 answart fürt Ceten vnde
 wurdt gar fast gerwachten,
 do syr mocht gereten morgten
 da gabem syr dem Bischau
 vnde Nameus zu an Sammt
 Katharina tag anno 12 anitans
 mit vierzundvndert vnde vier
 zig dar.

Das der perb war zu Georeus
 anno 12 anitans seit dreyfün.
 drut vnde vierzig dar zu dymo
 vnde Julio do sterben Namgaffher
 leit dreyzig tausent vnde
 siest allevalys leit achtzigtau-
 sent vnde waren alles mir

sinavjel man vnde lütz fräuen
vnde güt sich der sterban zu abnellen
vnde goet anf in den zwijge
nammen azanatten

. Das kommt das dorff bei Boen
vnder geringe lhuu ic amit an..
seind dreyfiden vnde liben
vnd zwanzig das an Samstag
azavretter tag zu Julio vnde
Der ersten füleme stau alz geist
als die leir/

Das der künzelni des alten
künzler anrige der moder ver..
prembwande ruis faets
moder briesen zu Boen die er
dagaben gott anno ic amit anfsumt
dreyfiden vnde vierzig
Das am Liberntag zu
Julio
Das der Brüg gesang ob Lemig
en most auf dem hitten zu larrig..

anno 1200 et annitatis sunt duce,
quindert vnde uirgidae fūatis,
gründen waren

14

Das das erft gewobt geponnen, wardt
in Born am der pfarr Burg
van dem wondelkame godes
anno 1200 et annitatis sunt duce
quindert vnde uirgidae fūatis
fūewont vnde es was der
vrouwe pfrimtuer burggraefst

Das war die pfeile an der
Eiffarts prüggen aufreig
anno 1200 et annitatis sunt duce
quindert vnde libonius dux
sig das.

Das das Kloster in Summ
wurz vnu prammege gestift
wardt von annem aragordi
der erft volkardus anno 12
du tane mit zway quindert,

vnd argyghetar vnd
das selig kloster want an
Bischoff zu Trient empfohl,
um vnd zu gott daruber
gesegzt von dem vorgenannten
pfeffer vnd mit allen vnd
gnyst des kaisers ganweitz

Das das benamte kloster ge-
freit vnd gefuerst wande
zu Sonnenburg das getzach
von Kaiser ganweitz am
tunc sunt zwanzig sindet vnd
argyghetar.

Das die Lappel zu Lauen
vnder den vnd ist ge-
ganzt und spittel gewirkt
wardt anno 12 ann tunc sunt
zwanzig sindet vnd drei
jahr dar von Bischoff Einradu
von Briey vnd der sein stifter
ward.

Das kaiser ludwig sing er first ab
am nem pferd das gesang anis
pfunstags am dritt tag im october
anno 12 anni tan senft gewa.
smoret vnde sibum und iher.
yig dar.

35

Das am king von frankreich
reis vnde am king von engl.
kannet mit enander freigetru.
vnde dem king francois reis
kann gret von derreyen king.
aber mer gardu vnde ersten
des warde der king von engl.
kannet mihi vnde jorg dem
fredu volck entgegen vnde
faret mit du vnde des felbigen
volcks was wele fust und.
vinnig tan senft man der
reisling der von england
treymodr vnd rigdu tott an.

dem mer vnd auf dem Lande
vnd Verloß selber wol drey
gethan man das machet als
Verrig tanßend man die
Daerßlagen wurden auf
am tag der von Englaund
der lag ob anno 22 amtanßent
drei hundert vnd Verrig
dar seßend gewann ist tag
zwey hund

Das vermeßt die festre die
Drey Bem gelogen ist ob dem
Tanztag gaus herzog agau
hart von karsten vnd Graf
zu Lübeck vnd zu Bremen vnd
wart anno 22 amtanßent
zwey hundert vnd Bunt
midurwürzig dar andamit
Balln tag

16

Das dem Gonzaus vnd dem
pistus zu Eremont stift vnd
paner verbirgen warden van
man das Gottzau stift vnd
paner nicht funden kinst
das gestgatz am roemtan
kunst doewigkundet vnd
Vierzig Jar zu dem Kolumbus
vnd verloren am King von
Bogen der giesst doganes vnd
was kaiser garniges kinder
selb king verwaippet sy er
dem gonzaus lech die waren
ausserorden vnd warum
wes an der grillegre thirige van
Bogen wenklaus vnd der
selb king doganes kannet
die wappen peij sonnen sun
der was am asargnat zu
margru auf das gonzaus
zu Eremont dem pideru

Bischof Michael der geporn
ist suppin in manfern Landt
vnde darwappn was als
gethan an ihwaz vnd adler
in manne ygelben feld vnde
Vest foun flamen dy gabrunt
syng gewidert zu dem peilt oder
gewidert zu dem pann zu

Das Swid die man die am
Cardinal von Afiau aus des
Babes Gott Sammt gnu ihm
graften der da gaist Elfen
des selben graften geystgafft
dost au Safer der Babt giss
Benedictus vnde was der zwelst
an der fall der Cardinal was
von gyspanien der die poltgafft
Sammt.

Vor ammen sing
an die garder

j7

Es war ein King von Bystree
vnd von einem Landt
das gaist legio der fur oder sag
auf die gorden mit dem
am Landt gaist Vandalia
genannt King der gorden
vnd was genannt von man
vnd gegen man King
namt Granaten vnd der
Vorgenannt King von Bystree
fuer mit 30 vergaft Velob
jnoanizig tausent mit arm
pristen vnd dreissig tausent
zehn vnd verwoest die
gaidungaft Velb verwallen
toru vnd am eingarten
vnd an den fruechten vnd zu
ausgeunden September fuer
er aus dem Vorgenannten
Landt das da gaist Vandalia
das stet an am Landt gaist
franckia vnd stet an das
Kingreich das da gaist Granaten

das aller gaiden ist vnd amig
andrer kungreiche die nicht
gebrannt werden, wann da
wurde Landt gelegen sy und
vnd er get von andern vier
andar ander wurd
fur vttengau vnd hies
da gindet sei wider gaiden.
Agott frust tan semt man
zerlossen ob die gaiden in einer
zeit auf die lirpen jergen
wollen das sy das solten vnd v..
men do die gaiden das fort
das der kung von lastel wider
gau wort do er gutschich der
kung von granat vnd
besatz am lastel das was sanc
Jacoben bruder die anien
wossen maute tragen vnd
daranif am rote snetter vnd
darnow in anien dorff das
hast ubera vnd gett vire
zig tonnen sunt juroff vnd

liber tan sonnt zu fuß der
würden die Eysten gewar und
samten sich vnd sagten mit
den farden vnd gesichtern und
stelungen nem tan sonnt
zu tod wurd samten gittert
sich dem künig von castell
Klein geru pann vnde
drey gross sick mit eyn von
den farden vnde mir das
gegentor vnde mir benden
peter das ist war vnde das
gesagte sumpfischen tag am
oktober vnde darnach über
zeyn tag kam drey künige
sum der aus dem landt ist
das da gaist agam vnde giest
obmunt vnde das er gepon
kriid vnde kam mit Klein
tan sonnt mannu vnde
dreissig tan sonnt gefüsst
vnde kam getauet

18

hat gaist yspallen vnd legt sic
darselb si an der das garn
yren vnd das volck widerstet
der waren alles kristen vnd
anig si drendorff do die man
si die hat yspallen kannen do
was am marstet widerstatt
der ordens der da garnit zum
laten almanach vnd was
der obrist nach dem krieg wo
kamme zum dem selbigen krieg
grob sic auf er vnd der
hat der selbigen pat vnd das
comman vnd die christen
die pesten in der hat yspallen
der pesten am sic pitter
pongy de leon der ander so
zanner alsponsius von biss
man der orifforidus von
got laten von anglay vnd
des selben prangen aus devant
hat yspallen drey tausent man
gross vnd zogen da gegen des

hardwicke tunigs sun und
fachten mit den vnu und manchen
In feurigkig von gottes gnaden
vnu pflegten vnu dann
finiffzgntausennt man
getodt vnu der king tunig
wardt vnu das er fur sich
nach vnu wie die pesten nach
in anfallen tunigs sun
vnu tunigs ohn vnu
da empflogen die anderu
die entzerru vber vnu und
den hand hand den sy in der
einstenheit gottes genommen
Und was selb dar gottes
pracht das brlaib alle den
ersten vnu ist gestorben
anno ² amit aussonnt dorin
hundert jar finifhund
zwanzig tag im oktober
do gestorben der leut meritt do
das alls ergangen war

und die farden wider gairn
woorden gegen dawatz über
siben as anat gaben sich die
landvürstgen Ring wider
über mer an dix Lixten
der vorgemant Ring von
Brabant und der von assau
mer dann mit fünfzugen
tausend mannen und
wolken schetten mit dem
Ring von Luxell der an
Drost ist desfelig Ring Gott
seine Sammlung in der stat v.
pallen und Gott zwanzig
tausend man gevocht fünfz
und zwanzig tausend mit
armenstrichen und dorffig
tausend gieschen und den
mit getrenn h̄e zu paider seit
gelovet in der arigkeit vor unsrer
Frauen tag als sy gen gruse fitt

Das Tunsprung verpaun mit
Sorgzig unruhigem und en-
gundt sich in dem Kloster zu
Weltamn anno et am tansent
Dreisundvierzig und vierzig
Das am Freitag den einundzehn
tag im September

20

Das der Frey von Salzburg zu
einem graffen genaret wart
von Kaiser Ludwig der am feryog
vom paun war anno et am
tansent dreisundvierzig und
am vierzig das

Das feryog hantz von Nidern
paun starb feryo ganire
von Nidern paun und das
Landt von Nidern paun
wardt erblos und genet
Das heit an das gesagte anno.
Et am tansent dreisundvier-

vund vierzig Jar zu dem
December vund Kaiser gai.
vix der am zweyng was von
oben paue der leb es seines
Kni der zu fumff gott.

Das das Elesser in dem viell
angefangen wardt zu pauen
von Kaiser Ludwig von paue
anno 28 am tansent drei
hundert vund dreissig Jar
zu aprell

Das die Garden auf die Ereyen,
Gait zugen vund dem King
von Ungern in dem Landt
lagen vnuht in das Viert
Jar mit Verstam gewalt vnd
Kantten anis tags aus Ungern
fur vorum zu sterben die
gaebt vort vnd fur spescha
die gaebt vort in spodlandt
vnd der horgt heiz der haidy

ruert hof monderf und lag
gammel rie. Das gesang de
Amo ay° cc° vund ol' das

Zi.
~~z~~

Hie Das die haidy singey auf die
swipen. durch frussey. auf
den kming woy brantzen vond
den woy frussey. und frustey
nicht dy den kming woy brant.
ans auf den woy frussey.
Eij tanstut manff. Das ge-
sang Amo Domini er ay°
cc° ol' das zu auf gendey
morbay

Kain stat gaist heud hest dy
vider unterbung auf don
mair die retzantig Amo
Domini ay° cc° ol' das
In don Gorbey

He das longtenborg noboy hat.
houy daer bisschop woy cromadt
wider wauw. Das hennig
woy hofnung wider auf spant
Das hert bisschop nistlou wond
wunder daer gott freue de cromadt
Doch mit fief daer herry woy hew
Daer hert hewzog doffnung woy
kamdt wauw ey wauw ring
kunig se dny woy berfam. Das
geffang hens doniij ay° 111°
wud ej daer

He das die ruyres auf lippay ge-
woest wauwt woy bisschop akt.
wauw woy cromadt ay° 1°
ooy in Julie

Dax Dax gegeut sevad kris 22
zu Hussey Da gestemong
ain und seit zu baby Amis
Dominij ay. 111. O Lj. das
Der wegre hagz uard sand
Bartfolomeng hagz in angstan

The Dax Dax plorin in Der anoy
gevoigst hat vaudt woy ain.
Guy portreawys woy Agla
Der hieß Elving vund woy
ainoy biss of woy Crisudt
Der hieß Salommeng vund
woy ainoy biss of woy Lour.
dax. ip goloy brey dony
monor vund gefort vunder
das portreawys. Der
hieß Gufiadius Amis domij
ay. r. Loovij der vunder

Das selde loepen spant my Graefij
vintig woy Lyppey vond Gijs
agardit vond woy gebouw van
spain. woy amys Graeff Haff
Gijs Varkay

Op das die kring zu Langenodde
gemoegt waerd woy den bissch
te Tiusend Gijs Berghoester a.
Deny ay. et vond den dae dij
bag Duerio

De oeffening aijtvoer van dink
in Tuykay woy den Horstberg
vind woy spijss. Oe was als
das dink der grotte woy spijss
was der aijt gijs fme agardit
Den ander hout lebvert die..
Beleg groepen vender waery gau

maestig. Und waerdy viderain
mit don Gerey woy agairandt
der gross hore alz. vond mit
don thowry woy fauerer. vond
mit don Gerey woy agairandt
vond mit don Gerey.
Das bi Jugey auf Gerey
wobeyt du Vay. Der woy
Gerey zu spay woy sing kau.
Agewongey woy Bergau der
gross Dogenwoye vund woy
Kaisre gainwoyge tunc vond
gotz auf die part die hain
Euomay vond agoda. die
part vnd Lutke die part Mis
gotz die witt Gerey. die
woy spay woy mirelandt
woy fauerer vond der woy
agairandt. vnd auf die

23

Florulphus anglologt. Day li.
auf horen speten knyfky grotky
sely vond in grovingen vond
dou rooy agairlandt. See dis
Stat Eramain vond day
goffart vond day rooy spruy
wane dis part Day goffart
vond day rooy Fauvor vond
Day goffart nigt. Dis see sat
kantky dis rooy spruy vond
Dis Florulphus vond fely dis
dy woele vij Day vond gabry
li day Florulphus kantky
vond iij bausbut galig. Day
vond dis spruy vond vond
woley li day Florulphus
nigt lastay. vond lasty li
fur dis Stat gr lufka. Day

waer dij woy ipoy da com
Gewant ha vond fugry gey
Luctor vond dij woy. ~~Gewant~~
vul namoy dij vat mij niet
gewalt vobet der spoijster
daunig. dij danoy lagrij
vond Samertij lop h. B. gr.
margry. Vnde dug ey auwder
dat woy enkga gegey dry
woy ipoy vond farghy niet
dry auwgerugtegge ij tag
ij orfader vond vonday
ij tauput vond ij funder
mouy en plagen en baidy
taile dat lagy auw bruij..
smauder ij tauput los
waer auw ey der niet gr.

wordoy wane day or wane piy ied
big hoff woe siet mingsy leef.
fey. Day xiijij Godswijns wane
golegy. Und die woy spieß die
lageroy dose prieits ab mit hief
day woy mailandt der hoff.
Lustkij wane dor sat da verey
panijz zu hoff day gefang
anno domini ay' ccc^o wane
oij dan)

*I*ste ay gefang aij agenfaert
anno ay' 200 en daw der
hoff aij bader dor hoff
verbannij der geput aij hof
wund aij swart wbaire
in die weipenfaert woy ge..

25

poppy der heidensgaff Darg.
Sarf in das Landt zu Adens
in einer Stat gross & lorenuntwund
Pannoy das die poppy wond landet.
Lirby die horry aus alleyn landet
Diring his wey Frankfuerst war
mouinti Birebrig Englaundt (part
Lithia portugal pannoy part
Avagim Belbom Burgundie da.
Foi ppanoultas tuttaggy flou.
drey Bernier ppanoult Sarfay
Stjernbergs pannoy frankfuerst
meisgß apperung Pannoy drey
aymoultas Belbom Burgoy drey.
ingay Campany Cuybay die
frony all robes more die poppy

odt die gary seder vnd b.
Jounges vorst landt vnd
marij pat. Gundwelin aij
pat grij aubfiorf vnd fridy
in der stery pat. Day fride
per. da get mit wounadt
vawdt vnd vundy in dresden
pat besoffy roay ainsy king
Purbouray. Die sat doij ny
aij king mit alry drey land
Das vpp landt siß Brask
avabij Cunbergij Da magij vnde
Day landt get e banquet
Vanderleges Kossy Da huerfij
Cospur die roay drey landt waft
Gemaner landt spulhury vnde

26

moing and landt der baide vnu
der zuomere die riypen bfer day
bi ferty unry wort lung et vnd
bi unry vndt baide hof et by
vnd lary vndt vplust tuncry
der vngt vng day knyng day
woy framkwoy der hof der
grossby vng vndt der woy framk.
woy framkwoy lung auier haer
dis audrey haer hachap grofim
vnd bi vndt suparj vndt
spadronij dis dritt haer woy haer
medrij dis vndt haerdens hachap
haer vndt woy spakly vndt woy
valbabur daurkwaet vndt day
vndt woy amay. dis knyft
haer der dylfet woy vndt vndt

und der graff woy sand ergin
lound wond iperwuhaf dis
sign sfer inand fust volk
upfahf wond laijen wund
farby mit dry handy wund
leby maney wobewy maney
dag in get in gofleit sand von
grage woy hund wier sfer sand
trongy sand organby sand
deunsting sand dothwing
do dany dis handy farby do
maney si dis flucht vorg
Brogudt dis sumt baupur
meplagn en hadt es doh und
enfussey ey gal vnd als ob.
gusby dis rumpy dis sturt,

Item das am hien von Tiroch vertrrieben
wardt dex trijer zotanneren und war
königliches schmiede in ihm und hirig
zotanneren zu betten gian dex gelbing
herz war erzbisog gekauft und gräf
aniff tyroch und zu jöch und
zach man den herzen exniest mit
fräuen nicht geschrifffen habn des
könig aber der herz festigklich dor
aber das königlichen wurd exertriben
und kam zu dem vorherwesen zu
aglou da wels er weg das gestorben
ij tag zum November an einem
freitag und zu den fasten fräuen der
fräuen walt von Tiroch die die war
getrostet und war erzbisog verankhardt
könig und hirig schmiede
am betten totter den Gott dex
obgenant hirig vertriben darman
gab es seinem güm des totter von

Tirok woun das hundt. Säoudten vond
Tirok nicht mehr exben Gott vond waren
beij am anden auf Tirok woul gezae
vond han do in die zu ziet als ob
Hett geschriften vond als er als heij
dem patriarchen wou. Vond vngestet,
andt von den Frauen dasseuen, den
Frauen vatt gen minnen zu kaißter
huldweig von wajen vond wancken mit
den vndt gemit gien den Frauen den
Vay ein markgraf brennburg vnd
pfalzgraf bei dem Vem vond borch
Zu vider vaudt wajen vond zu oberen der
wajen vnd wachten zum zu doot.
hundt vnd gemit watter kaißter huld
weig vnd am gemit brennburg den
kaißter borch stoffen vond in borch
von dech vnd den borchhoff vorn
freisungen den ghet auf dem

Baüffs vnuud dex Bisthoff von Regen.
 Spüngsch vnuud dex Bisthoff von Augspüng
 Graff von Schwanenwöring graff von
 Freienbürg graff von Gösch graff von
 Gönen graff von Weerenbürg graff von
 Friedberg abec ein graff von Schwanen
 Bürg ihm graff von Bahmenhoven
 vnuud ander grossे Erphäft vnuud
 kannen am Sünntag am grecan & tag
 zu Boxnungen vnd legen dem Jünges
 deren fröste zu Dex frauen auf Tivoll
 Ze uoragent gaffs Dex Künigex zu weinen
 küsselnden Mariestatt an weinen
 zu Dex Bistoffs thüring von Triemel vnd
 vnuud heth der frauen vnd weinen nicht
 kängandt vnuud Tivoll doder küssel
 Sein keram lecht da standet der treuer
 Kopf von derk ob ihm wird hett ein
 geloss schwecht in dex hant vnuud der von

Mäissen hänzen am Ritter der welt
das Zepken und der gunst auch
am Ritter trieb den opf und zwei
storen der zwanien gaff die räiser das
vertrieben wurde den herren gestrauch
anno xxijij. vlij das ist tag zum
nouember und das war die fra
uen und den herren zu sanren leget
das gestrauch anno ij. xxijij. vlij das
ztag zum koning des künser lnu
dwags sun manegraf ludwig von
hannenburg xx
vor den epich

Istem ist kann ein epichum wij tag
zu den jahresen am freitag so an

Dann wîlcs abent dex pfeßnung
viele weße zeit über als die welt
wund was an etlichen stett als
gross das er weg wird tal zu gau...
en schuet das ich die nicht den
tausendt tal gesagt war nach
gesetzichen gründelich warf denn
erdrücke wider willach am stadt ist
gelegen im bâuden wîldenlande und
alles geweux wund alle hirren und
werfießen so gründelt wenkten
in der gelben stadt wund befündelich
werfieß großer wolke zu dem pfeßnissen,
an einer priedig wund dex selb erd
spigen dex warff in der selben stadt willach
anff zwey drey schünen schawenches
werfex wund schawachten so fast das

Niemund kam weh dagej wüste yel,
ihr wund fiel am yerg auch darnder
verider stat fillach wund fiel in am
wasser dor die geit wund schwalt dag
wasser dag es winter sich gie wund exil
treunich wi leut wund dootex wund
etwas welch wund gret mit wund am
ander wund dag das welch flach auf di
yerg mit leib wund mit griet der
geld erjign der warff wider dem
graef von erthburg ix festen etliche
mit den yern etliche dem genewer

Item der selbig erjign warff wider
zu bolzen y treulich wund den türen
zu wagern gien der erthal füch von
inner gretten poluren ehn weit dag
sachen über thundert mensten und
nach dem erjden gien der türen

Wider zu horen das man kein zwey
finger darchein mochte legen und der
wendt stam zu den pfarr kirchen zu solchen
dex Kloß sich von oben her ab wacht auf
das vierd guden und herz Konrads
thunen auf dem graben Kloß sich an
zweigen enden und gestorben dij weil
man vespex Samm wind dij weilt
es exequitur da was es fürtex weij
staeinunder sinnen frano xx dñi aij
ccc° gebraij dñi

30

vom ainem breiff vñber mer

Item nach dem nächsten abgeschrieben
exividum kam am breiff vñber mer auf
der briefbeschafft dem herren von padum
dex erües ber Jacob von Buxtau und des
breiffs ab geschreift lass ich und lauter
alß das ich ainem landt verschafft mer
zu dem landt persia von türke

Regent wixum die grossen schaden toget
an laut und an guet round Regnet
and pluet und feuer von himmel und
das gelbige feuer peant dohe weg wider
das sij gleicht ebin warm round wer das
feuer oder den Rauch sach der staect daun
oder mit wein excedet dex unrest auch
sterben mi warum zu den kannidt vier
Ballen von wein dij sterben auch an
zijsterben von wegen der band die dannit
zu reden oder wenn sij ihs griete zu
driffen gebn die sterben auch an den
driften oder sij regnet pluet

Item das brechtog Commealt von den
laerterlich und böslichs und kannidt
exviert ward zu dex morgt im skirre
hexberg zu minnen in dex stadt und
dem gelbigen moest toget her gebruegi-
gert von gundfrid mit sene gelb

Siuind vund erit xiiiij kuerat perij im
dag gestern dnuis ay^o et^o vnuclij
jare an einen ersterag iiii tag zum weleb,
31

Iher in den dorwing vnd nem
zeit da dorwet vnd schmiret vnd
schicket an dem zwelften tag am ainen
montag ay^o et^o huij jare.

von dem kaltst winter

Iher in dem jare druuw ay^o et^o xviiij
jare da was der wintter so kalt das di
wein webn erfroren vnd stuerben das die
vied nicht geleijt das gestrach zu den
zoden vnd nicht zu den leutin vnd
was so kalt das man allerlang kniffman
stauff auf wagen fuert von maistens
gen veredig vnd dij kelt was zu
dem derend vnd in dem zemmer

von dem tommes vnd pliken

In dem abgeschriften jare das tag wach
aller selbntag do wondert vnd gelijet
vnd staaret es ain grossen schauer
von cinem yossin lufft

Item iunio xiij^o hervij jare do
sam ain lufft obex alle dij weltdag
aller tij menigfachheit sij es voerdt
vnd vors ander fassvandt vnd
die da staect den vordt so wein dem
hainbt das sij ab der yam miijt vnd
dije da tanken dij varden so gant alt.
gestrauff zu seien vnd striben als
vnd des anderen volkis stand verry
etliche sterben auf iij wech etlich
auf iij etlich auf iij vnd wech etlich
auf iij oder iij monat vnd das gestri
bent auf den ain tag obex alle dij
welt in der vorgestrichen jare zoll.

1443 von Bram zu begin im monat
Maysterwer 135 gantz her werk

1380

32

fatt die sprungß marzion das schiffen
sijßen er sagt der prediger minnig
er sagt der gross albrecht geant.

1365

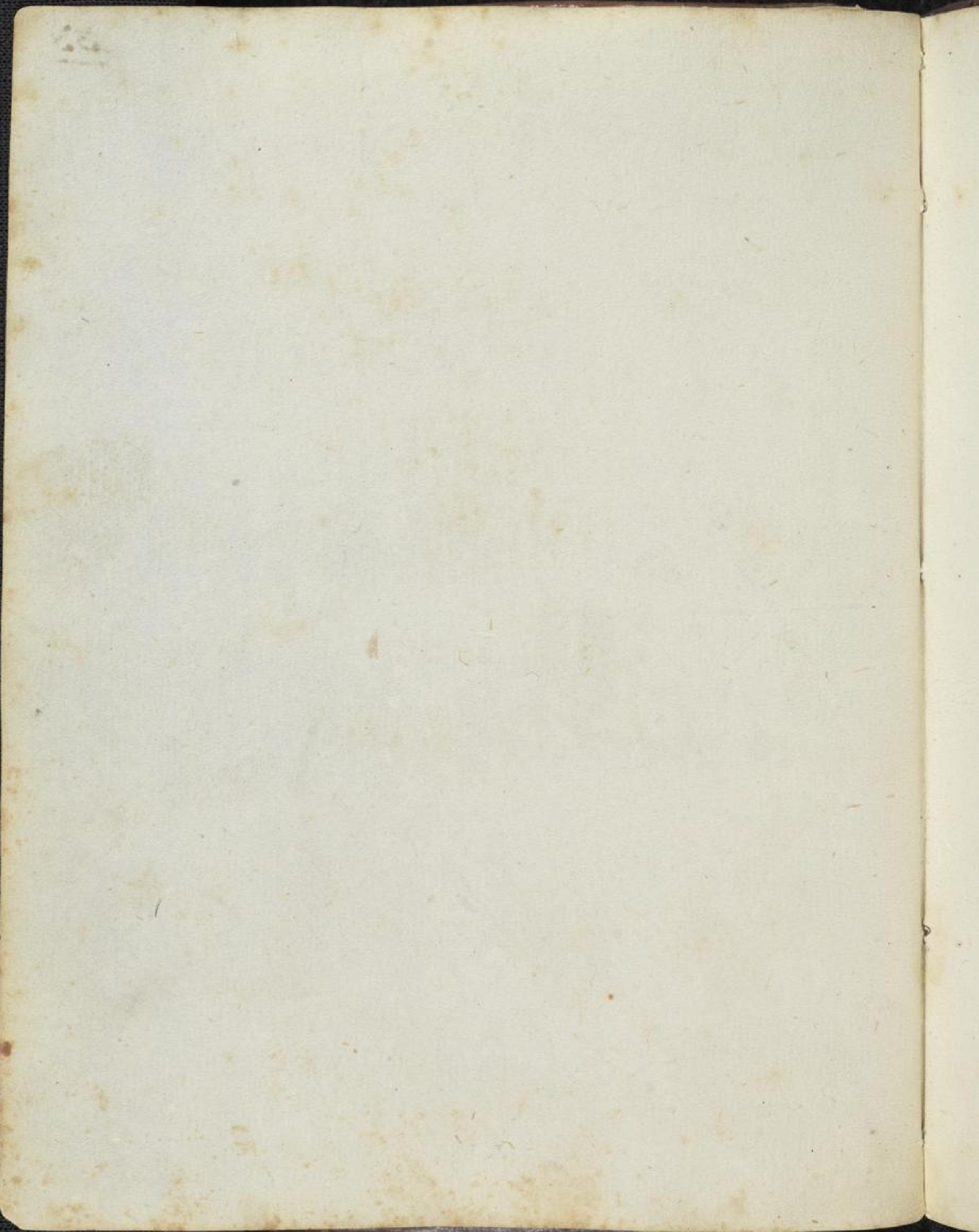
herb gerforch Andolf von Oberwitz
der die fran margota fett zu ehe
gegabt die man die aghiloff fett
gevöfft dor son die purzel von oster
wing die graffhaft drol fan horowit
wend zu geferung und fett dor
herb gerforch Andolf vant hofend
dins zu wein griffit und liet da
so graben

1490

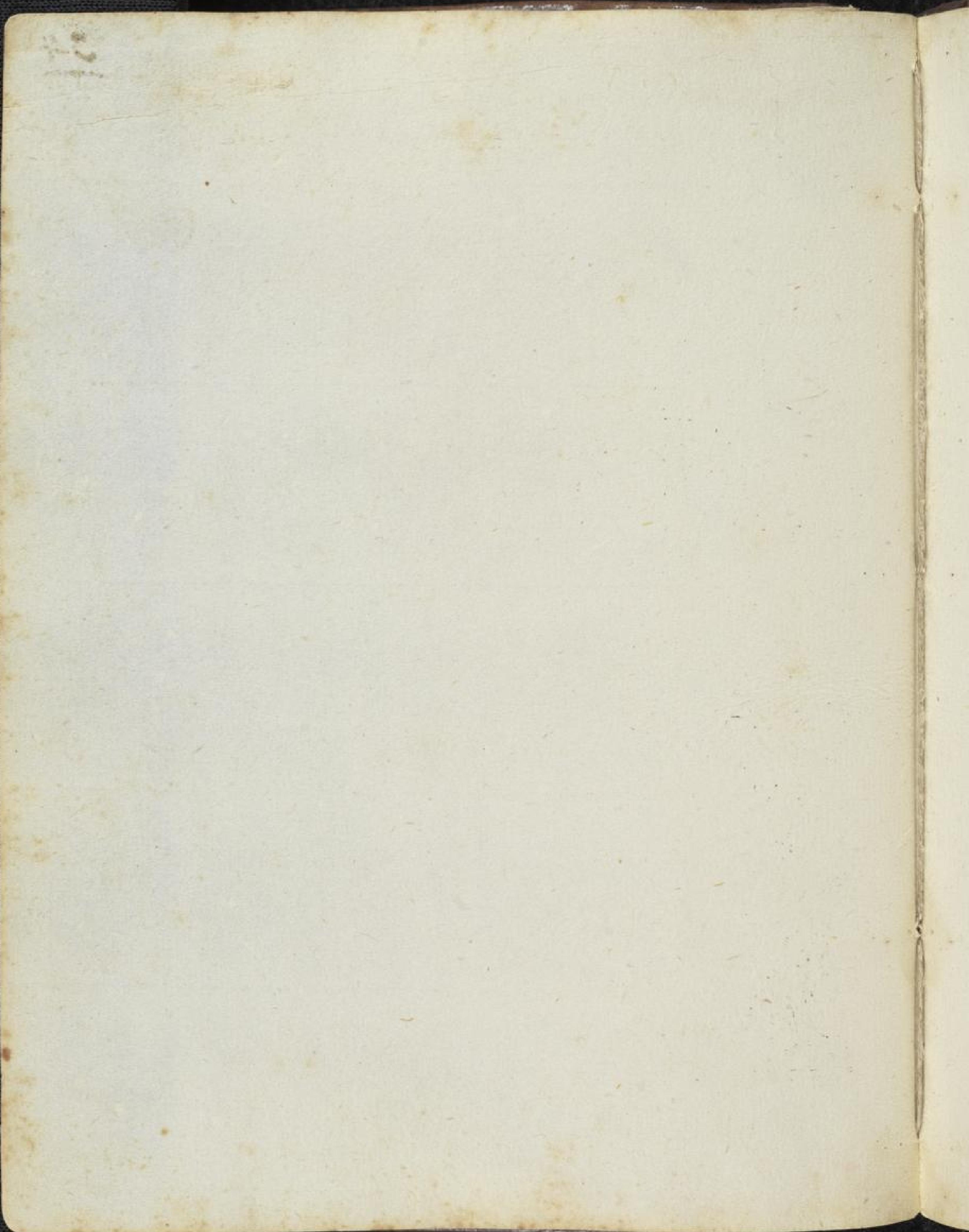
ist die edle louet das württember
verfinden zu straßburg und vermaß
zur unenig rehent

This image shows a single, aged page from a book. The paper is a light cream or off-white color, significantly discolored by time and environmental factors. A dense, mottled pattern of darker, yellowish-brown stains covers most of the surface, appearing in irregular patches and streaks. These stains are particularly concentrated in the upper half of the page. There are also several small, dark brown spots or foxing marks scattered across the surface. The right edge of the page shows the binding of the book, with visible stitching and the edge of the next page.

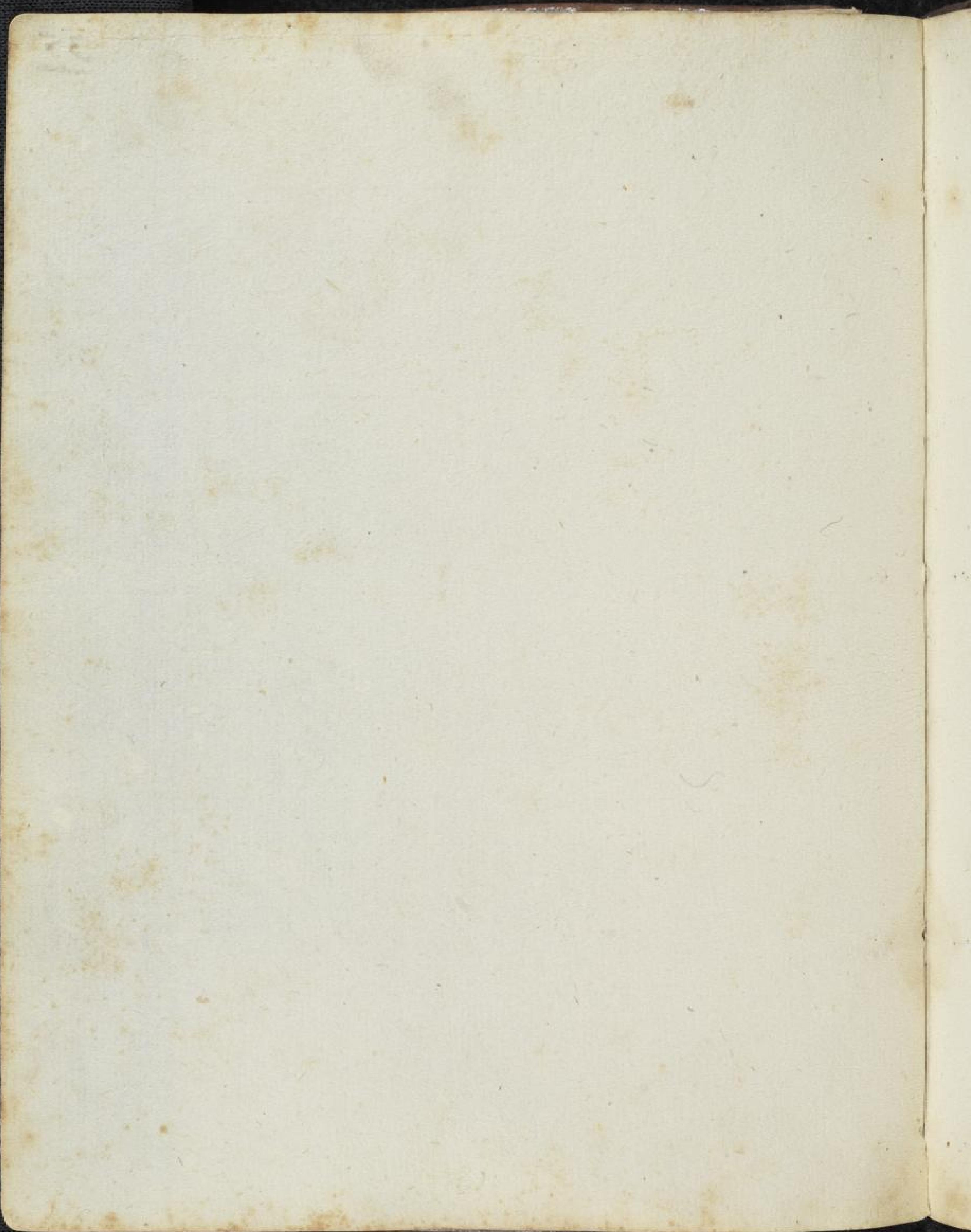
33



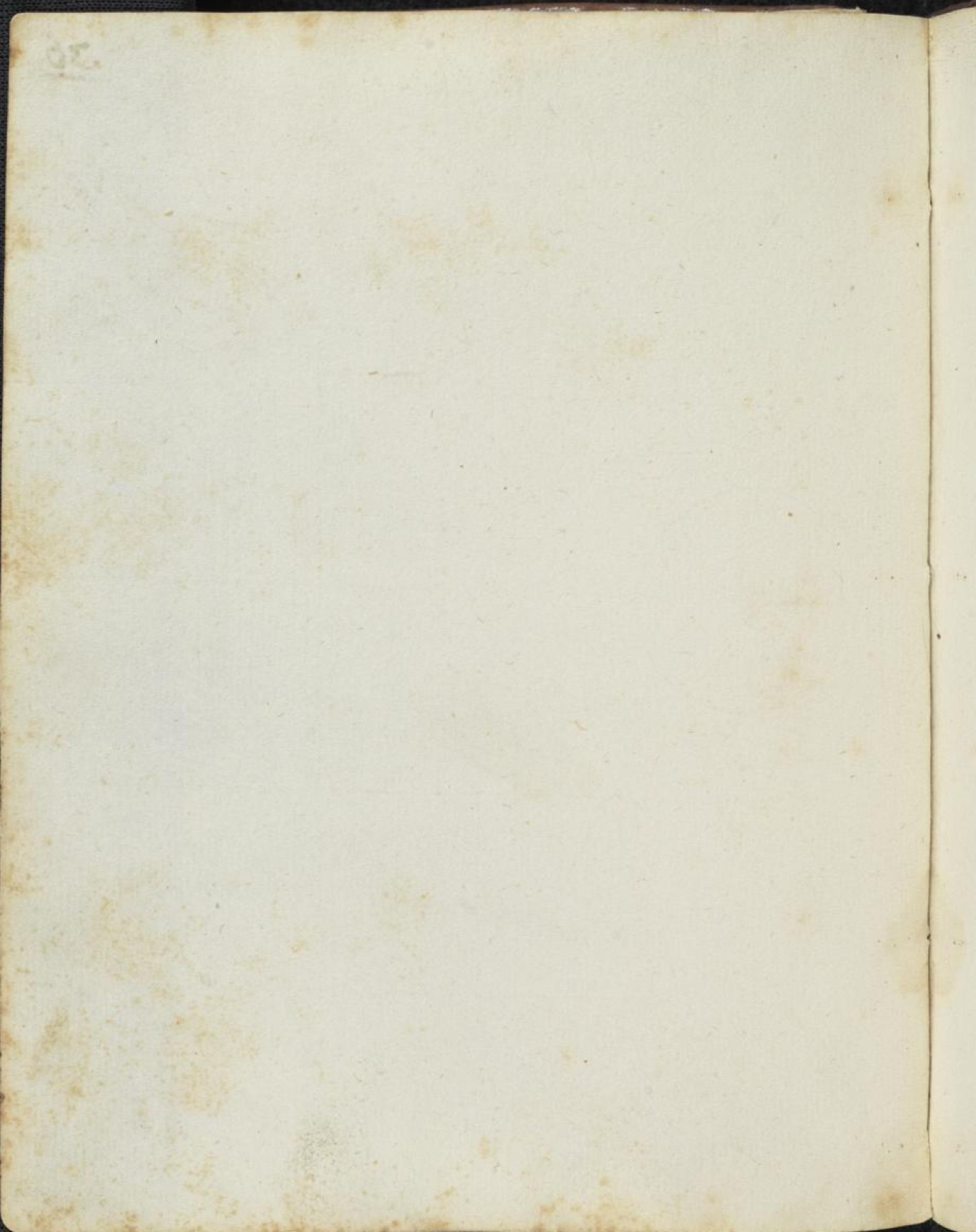
34



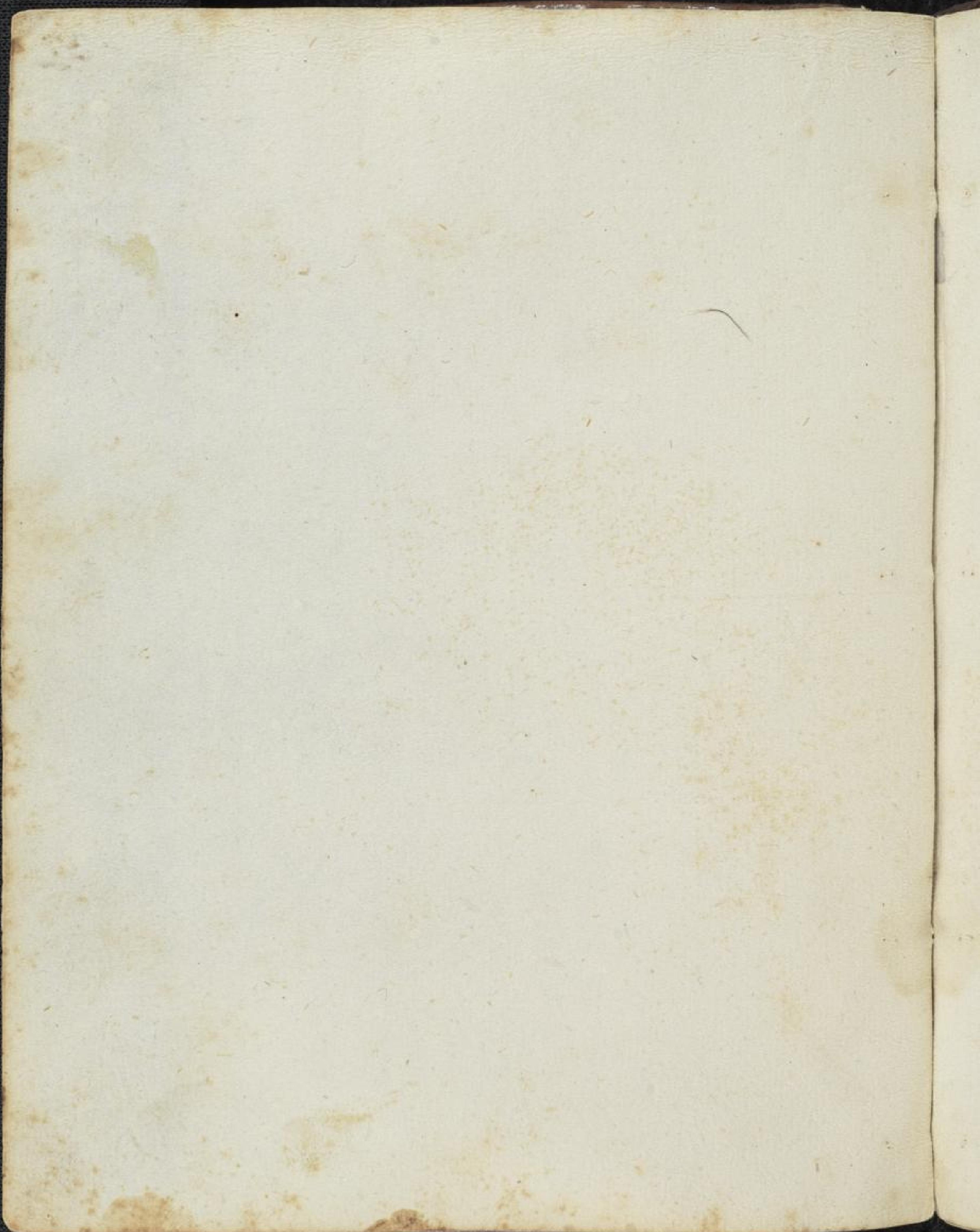
35



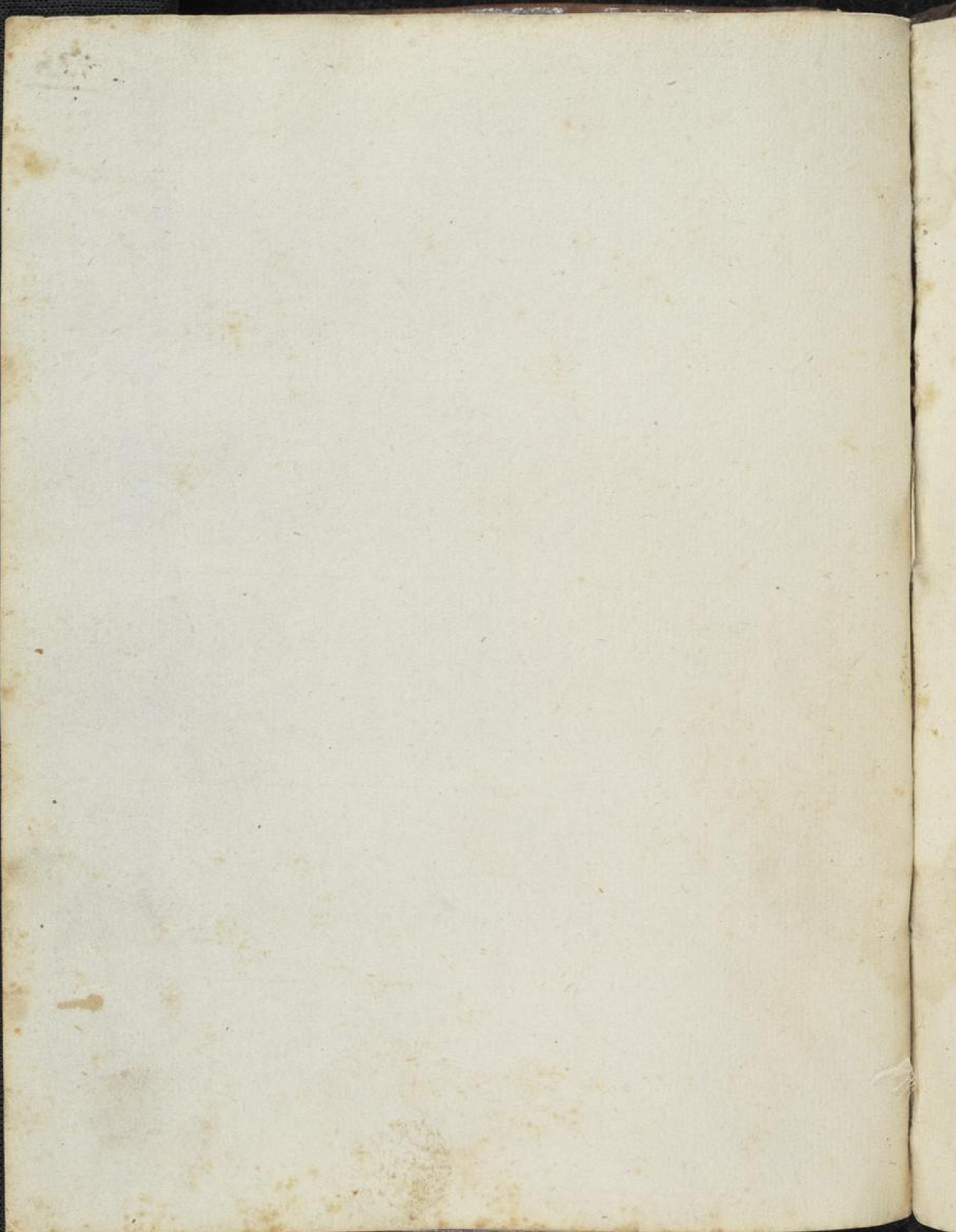
36



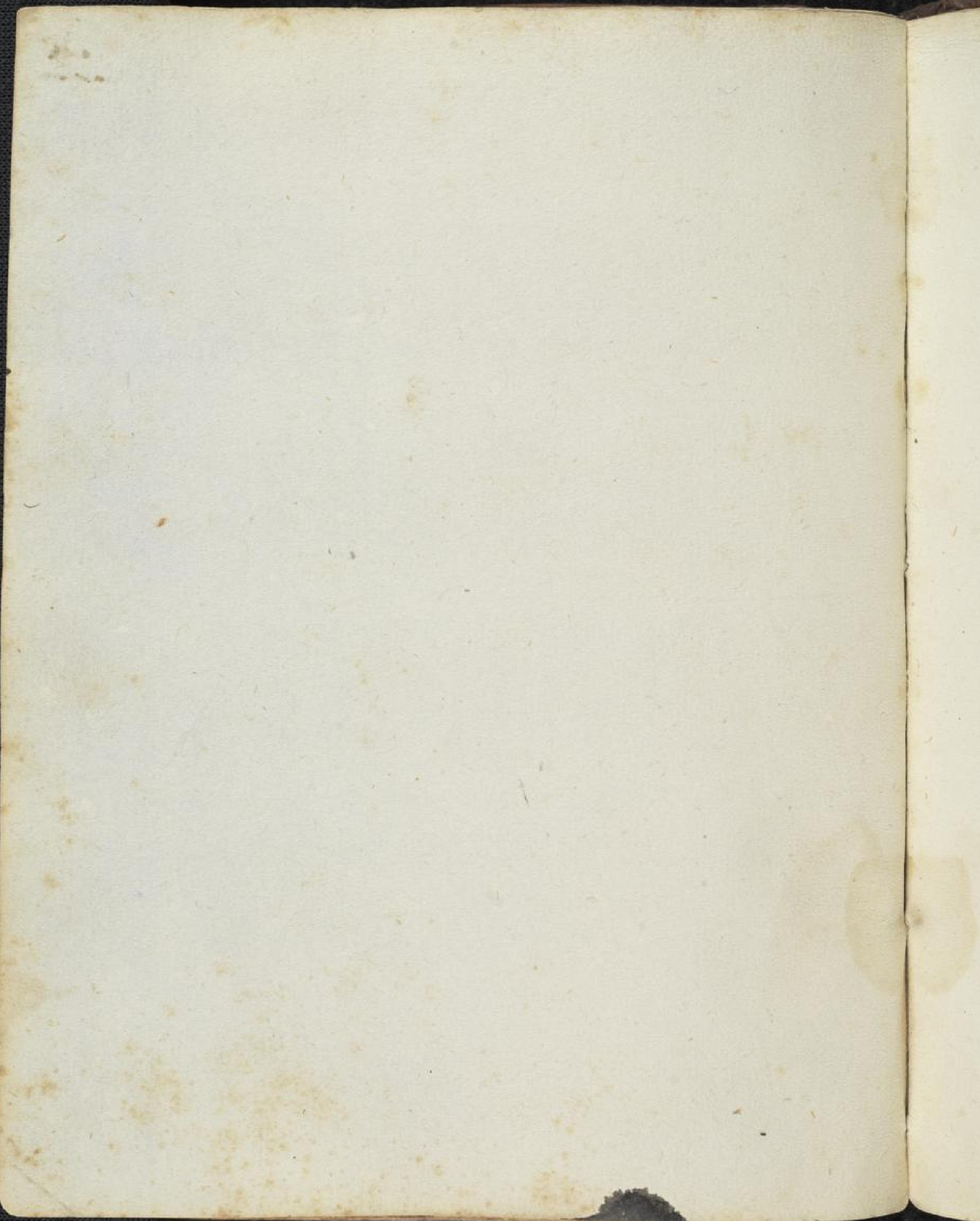
37



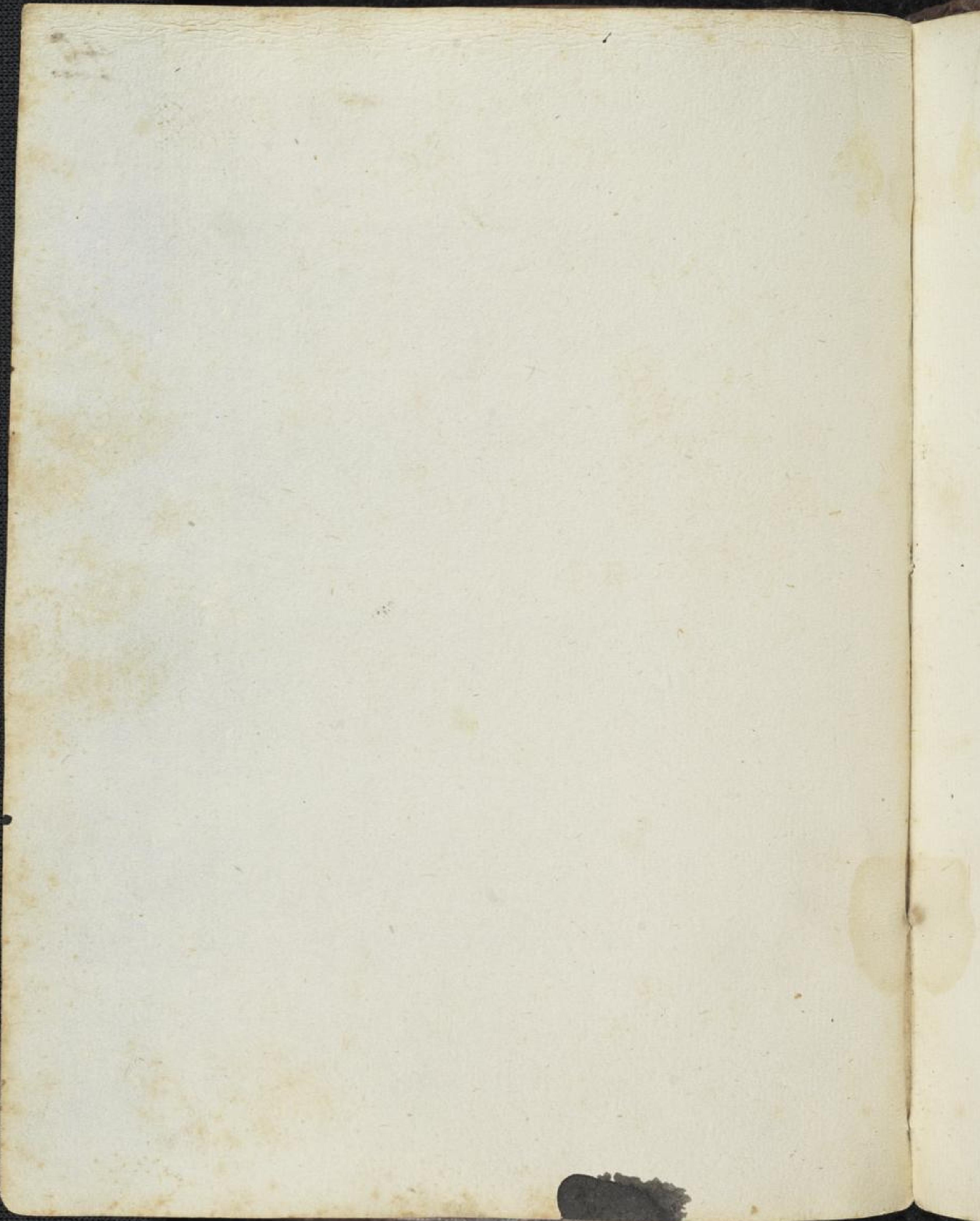
38



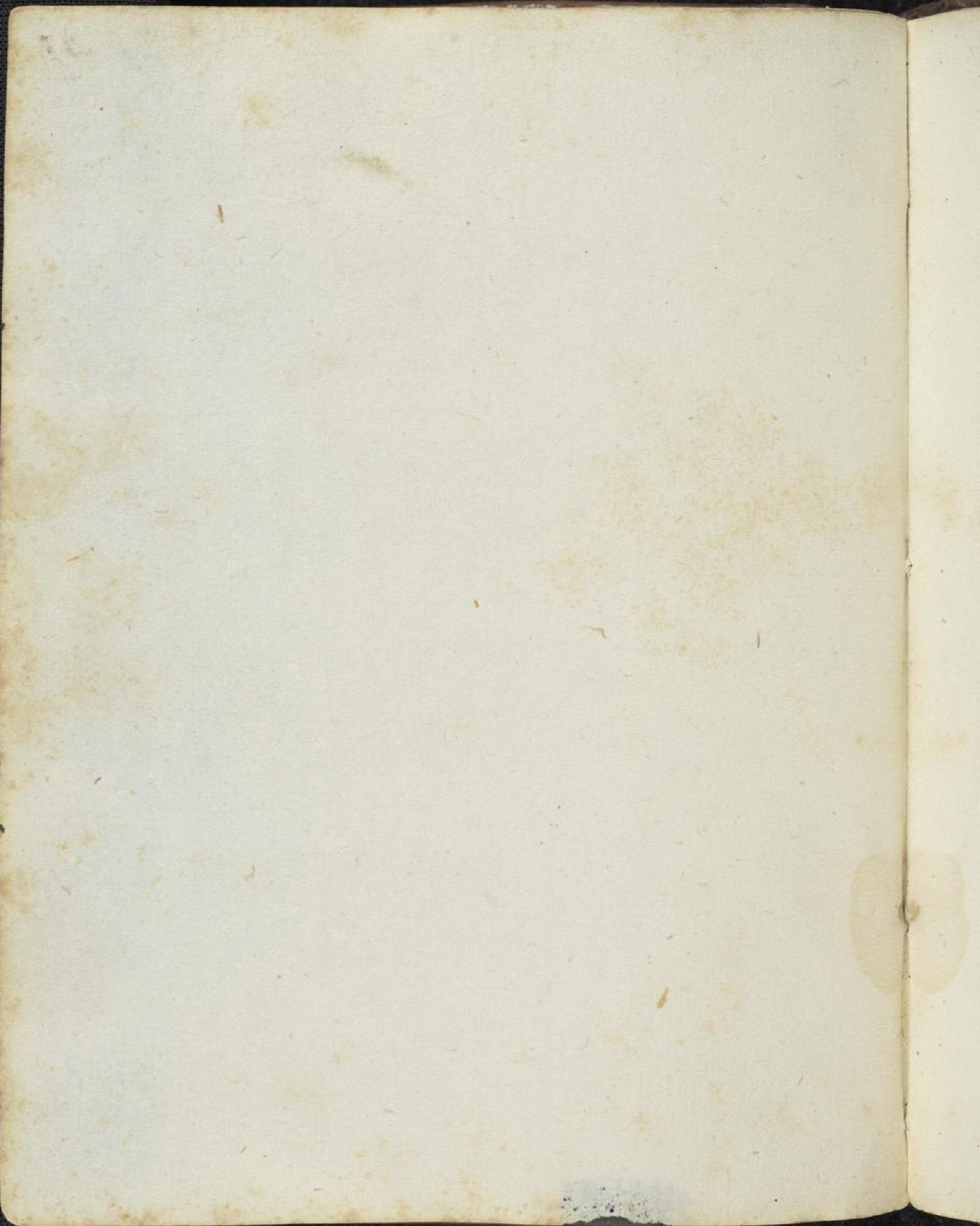
39



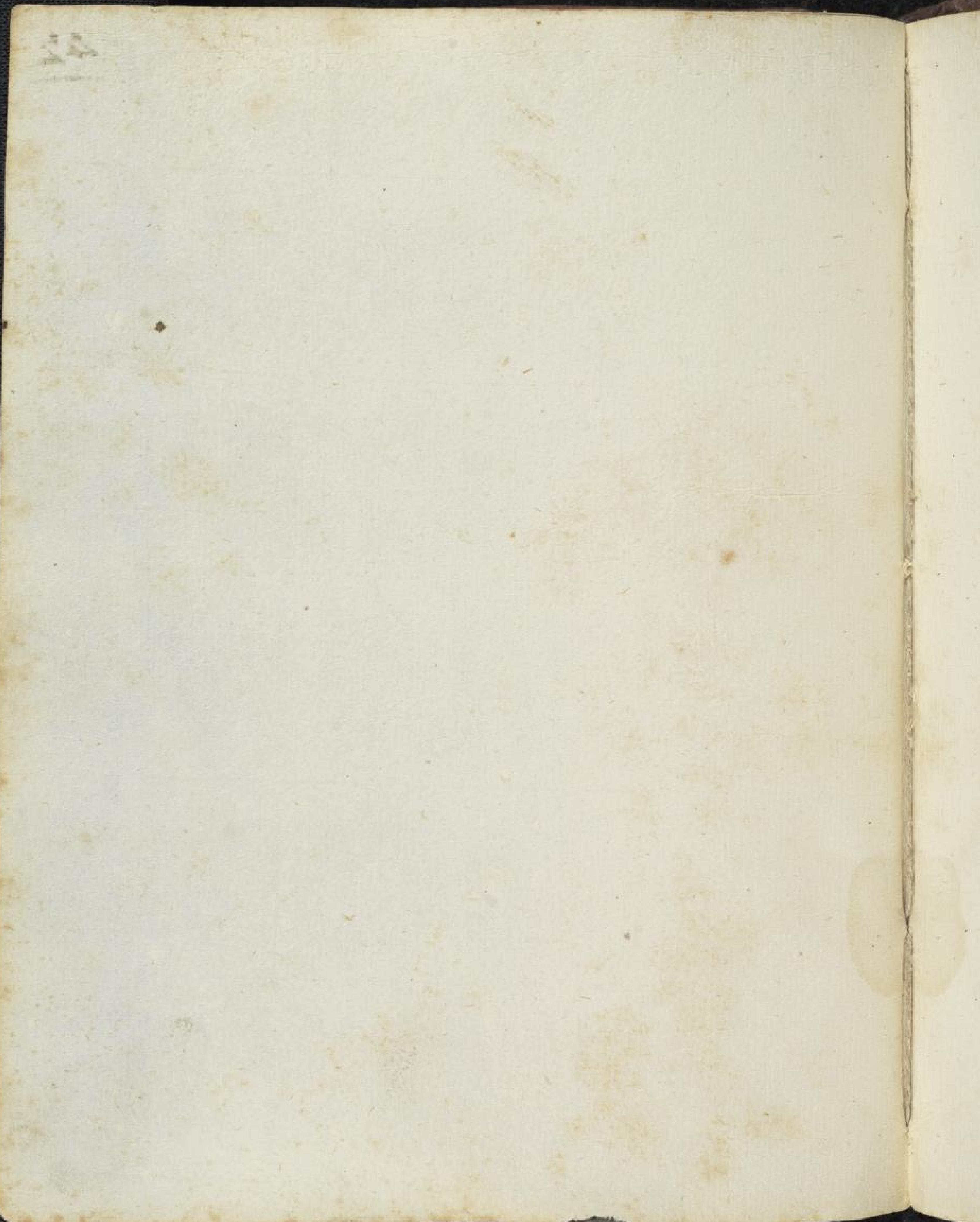
40



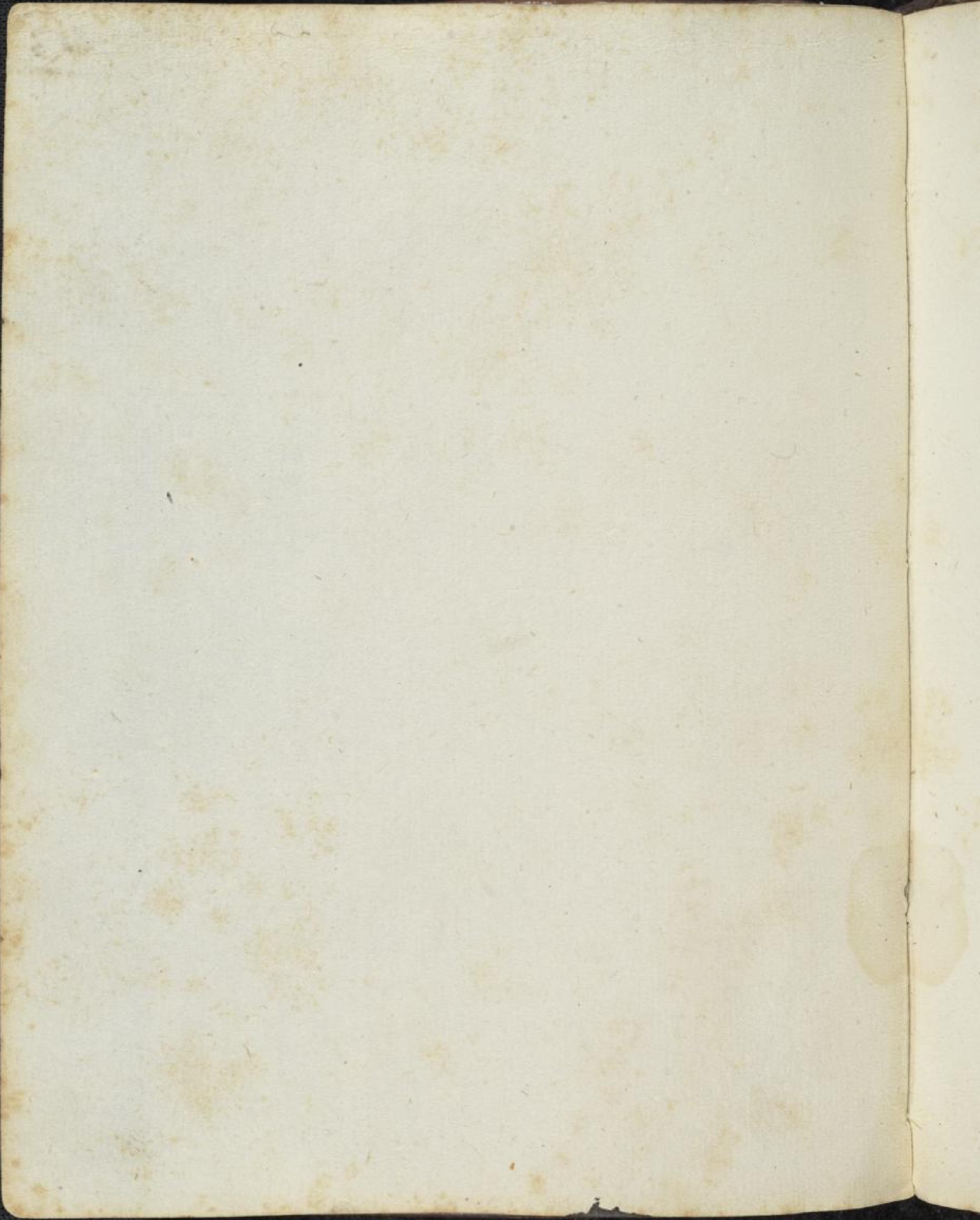
41



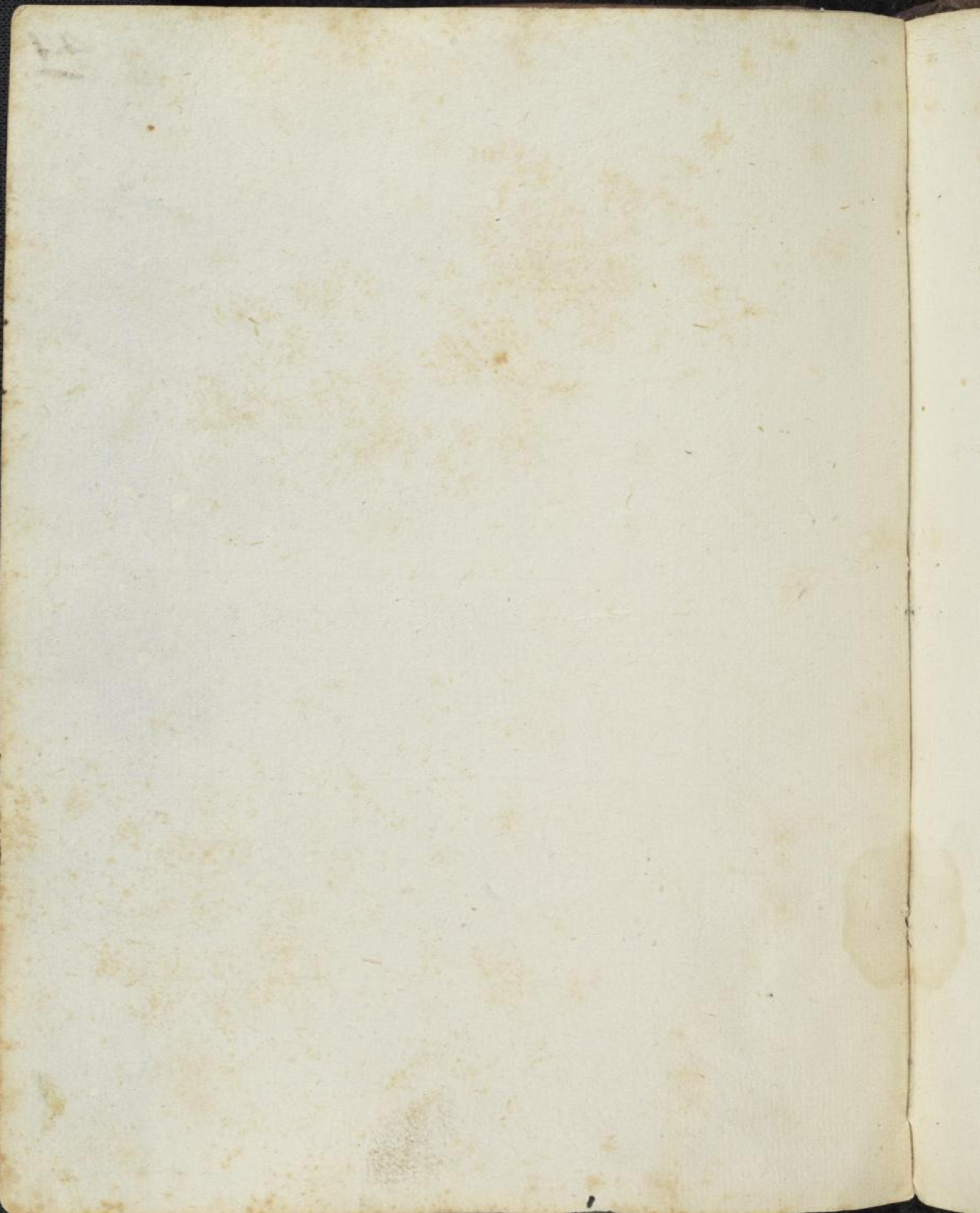
42



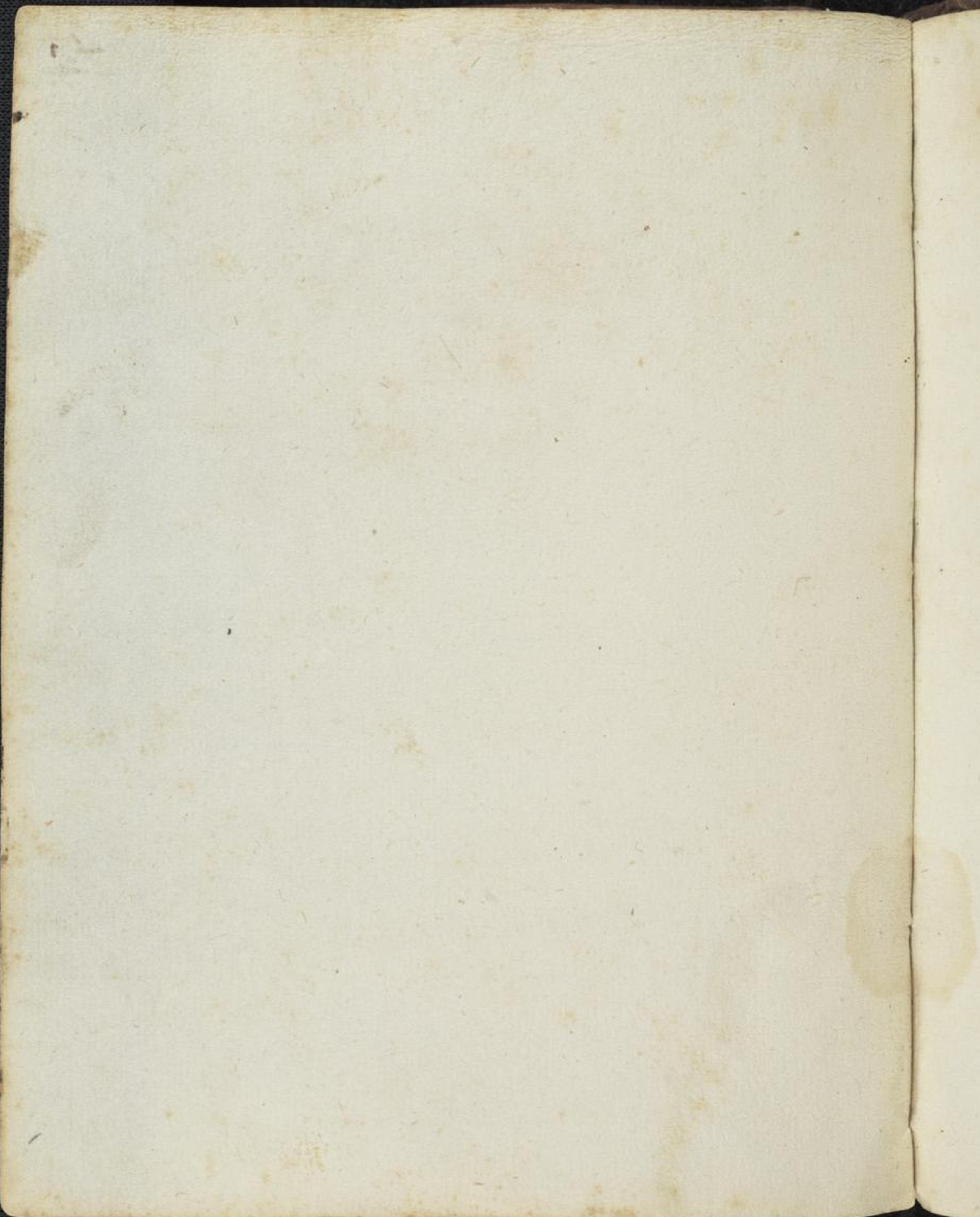
43



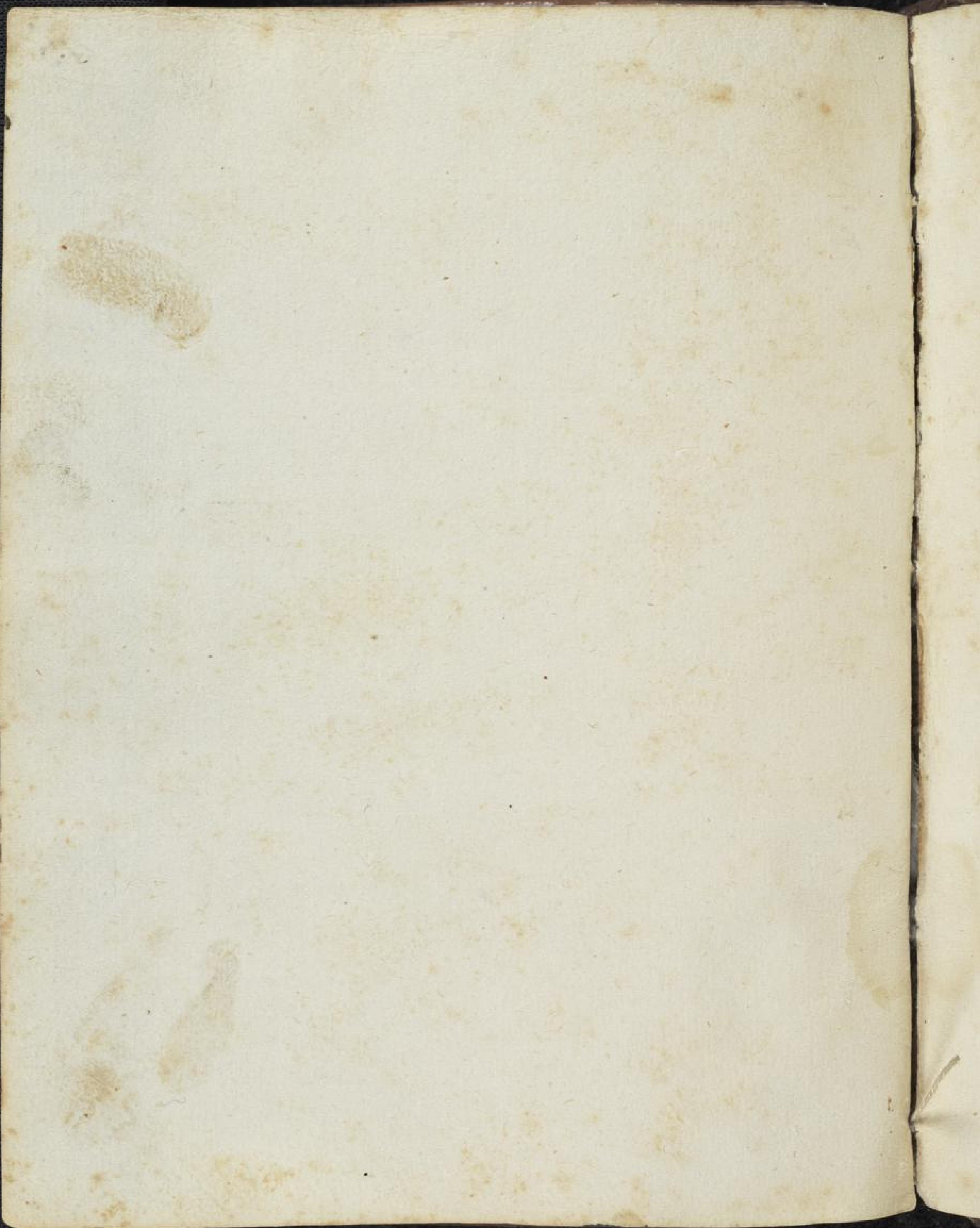
44



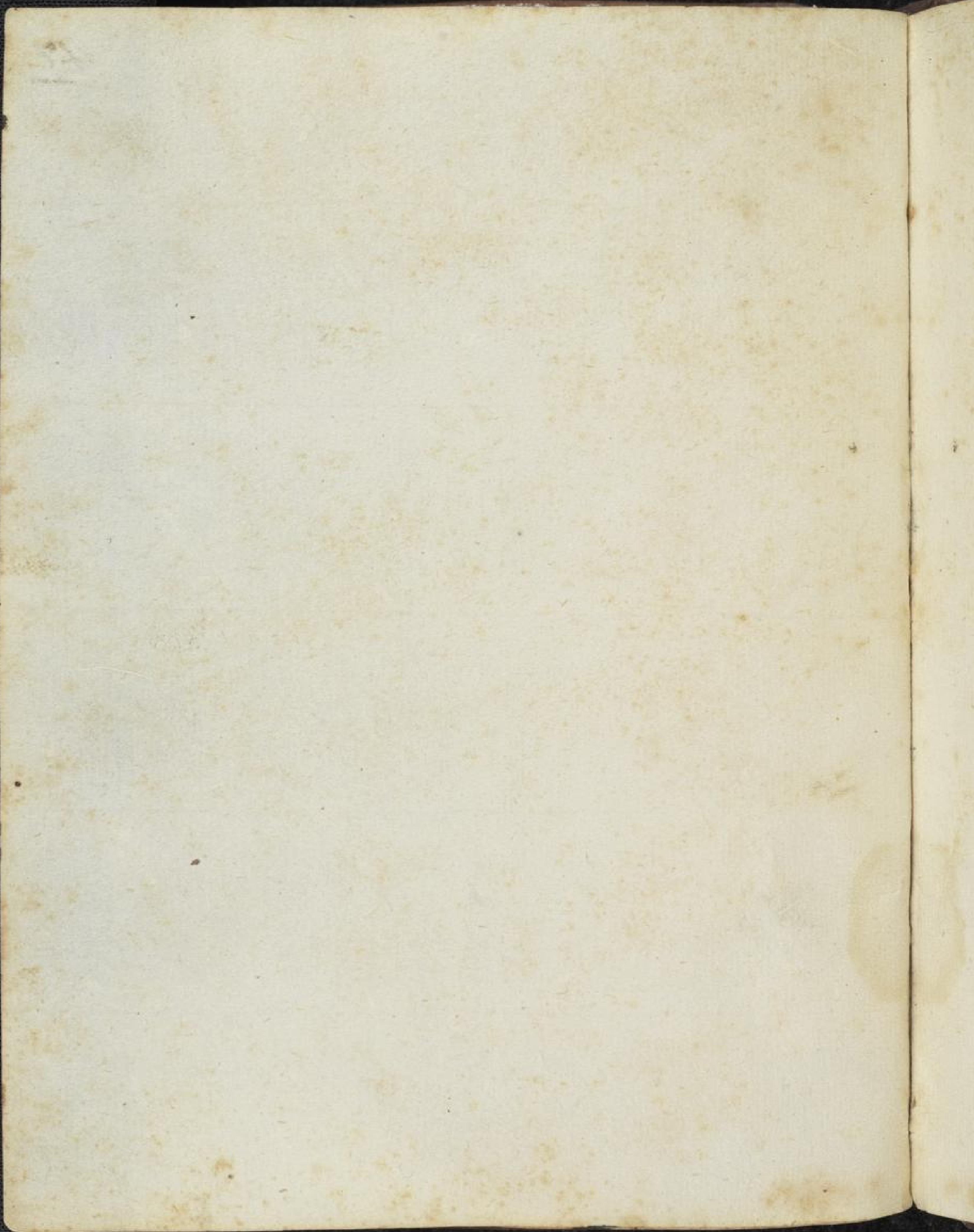
45



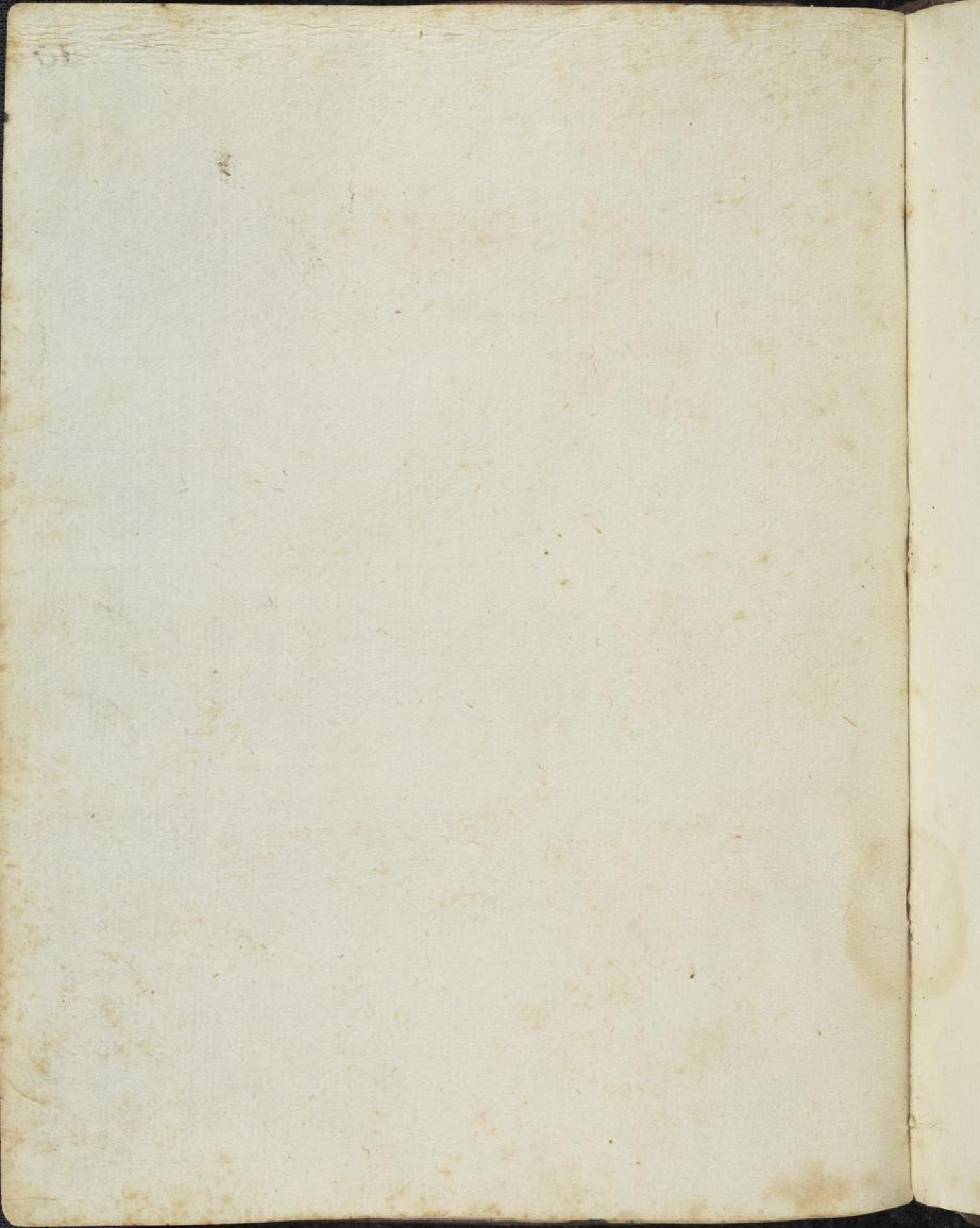
46

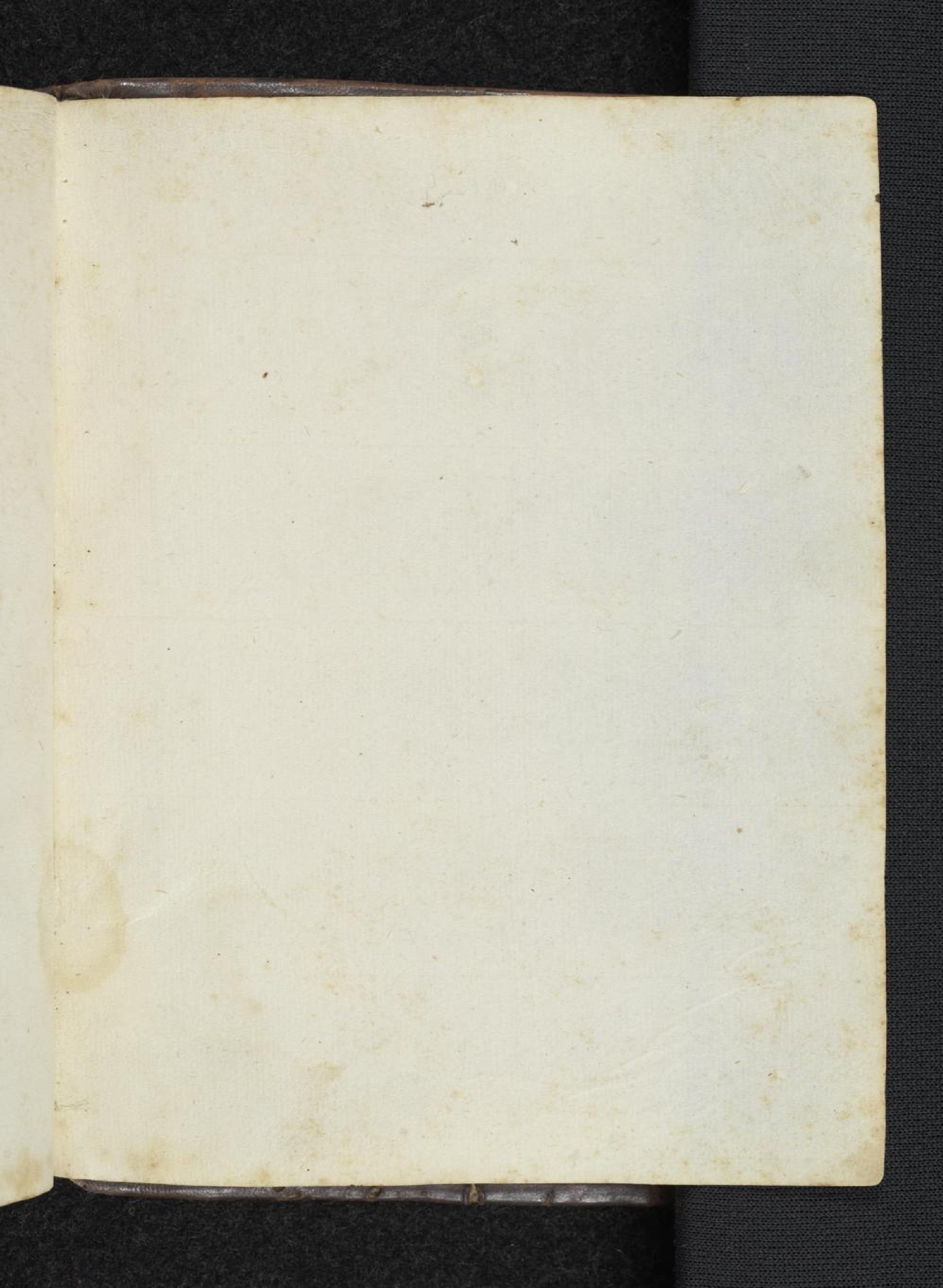


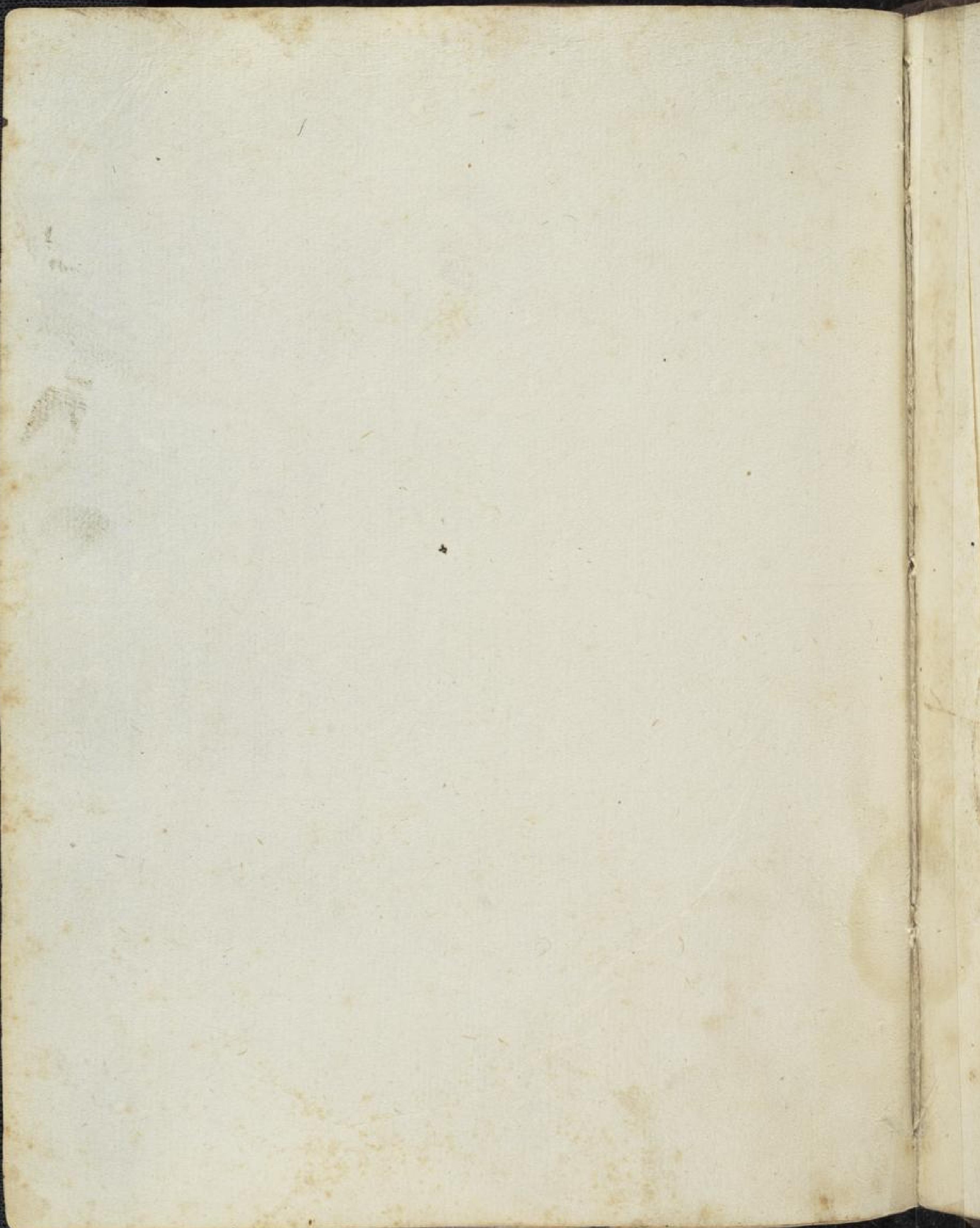
47



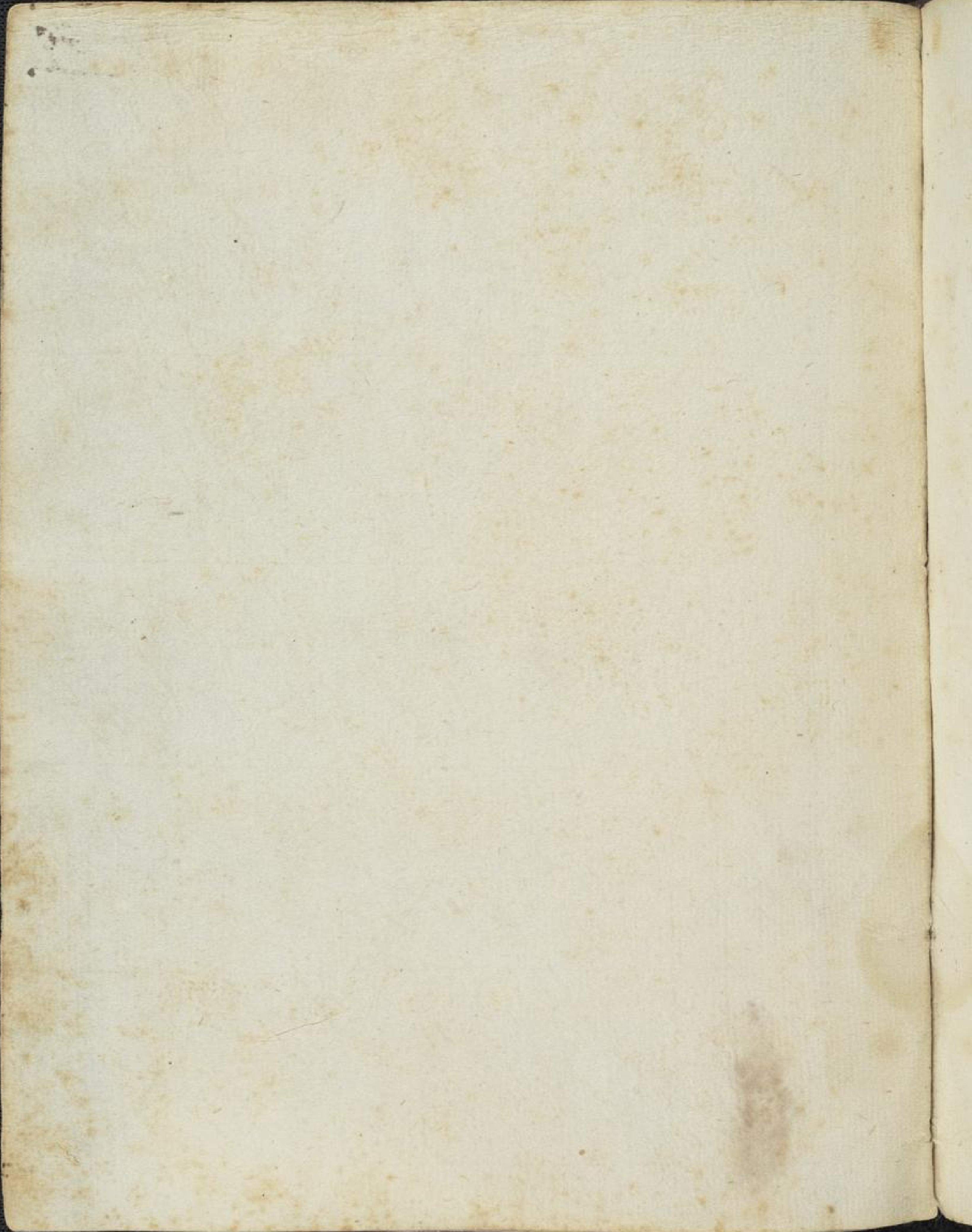
48



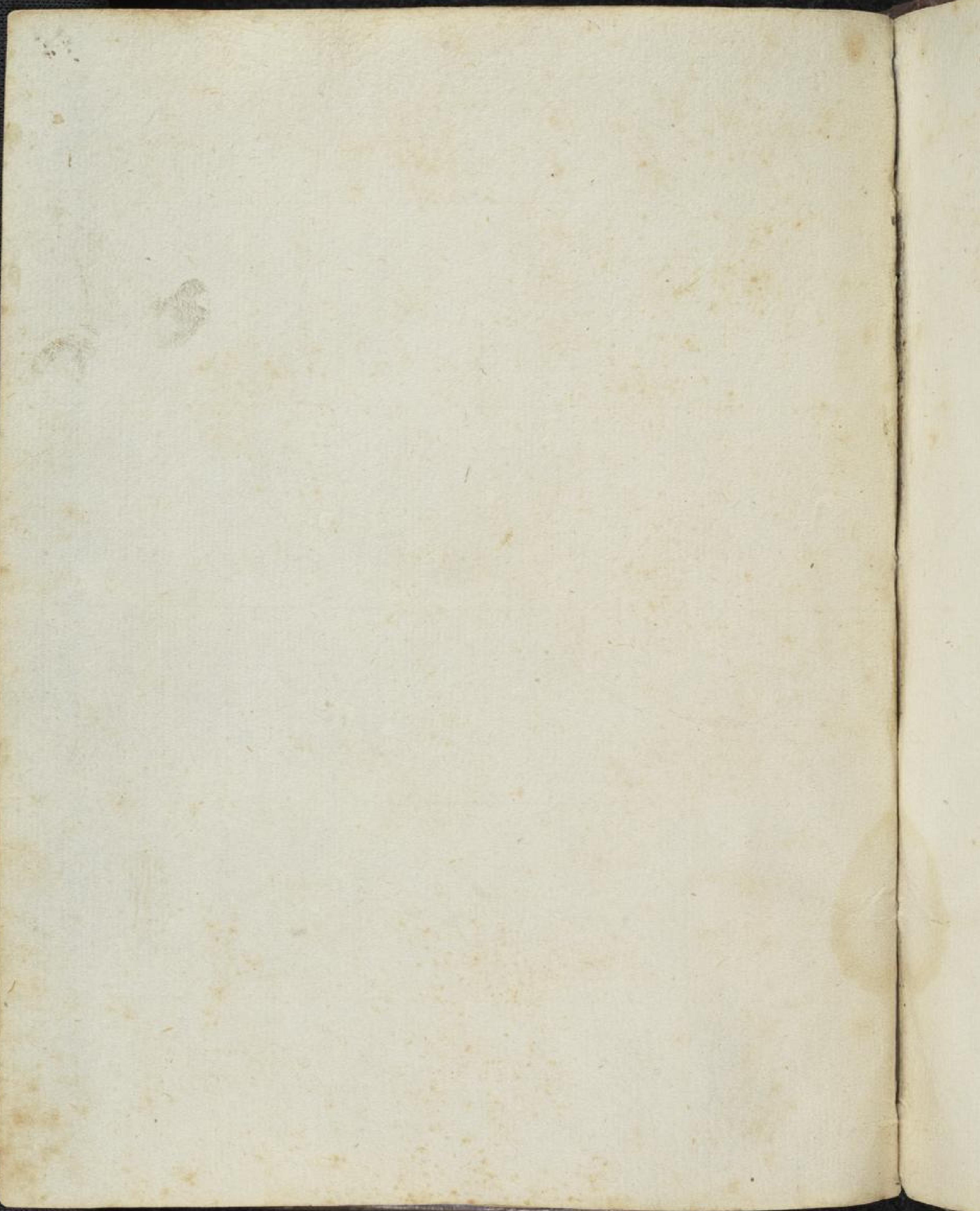




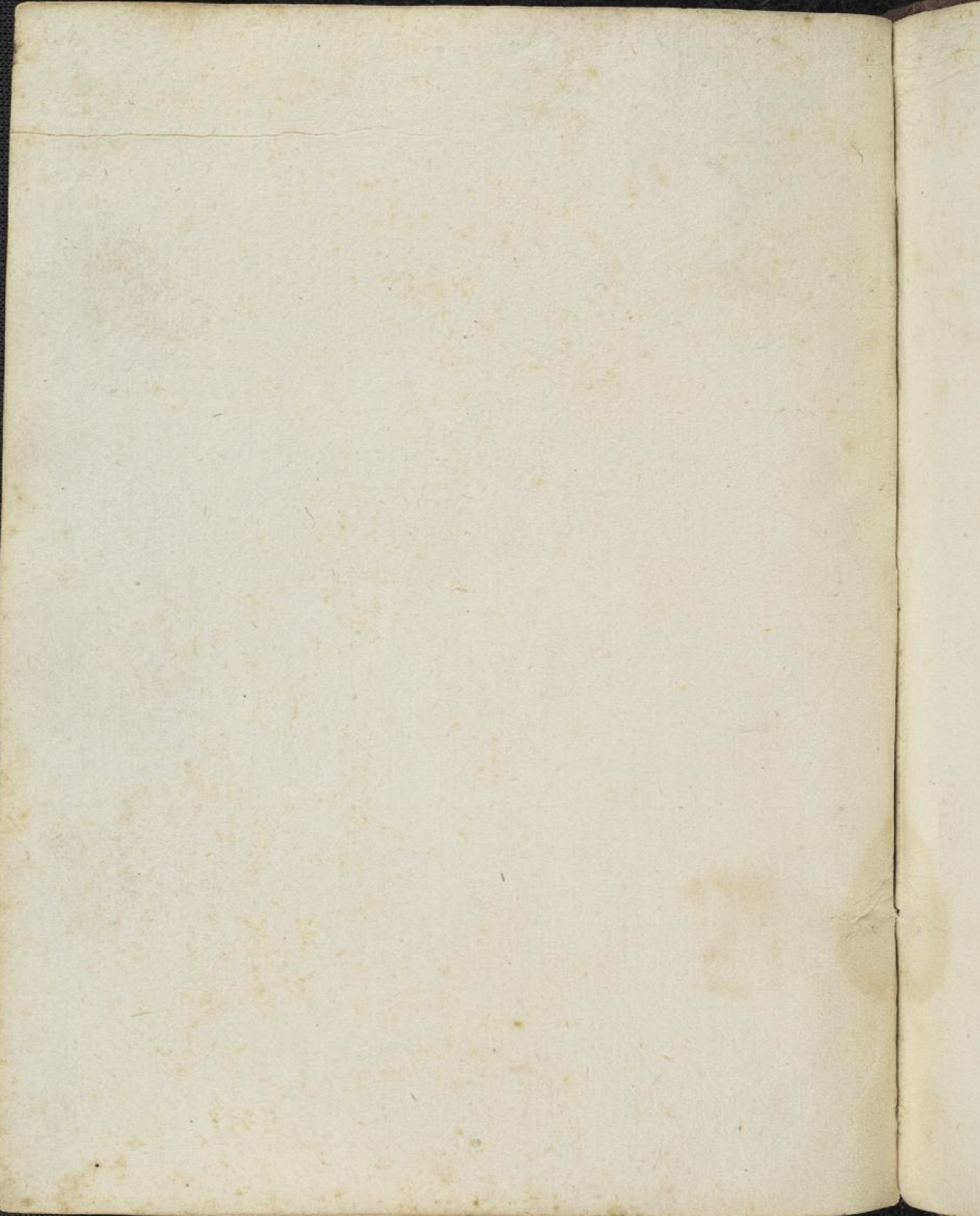
49



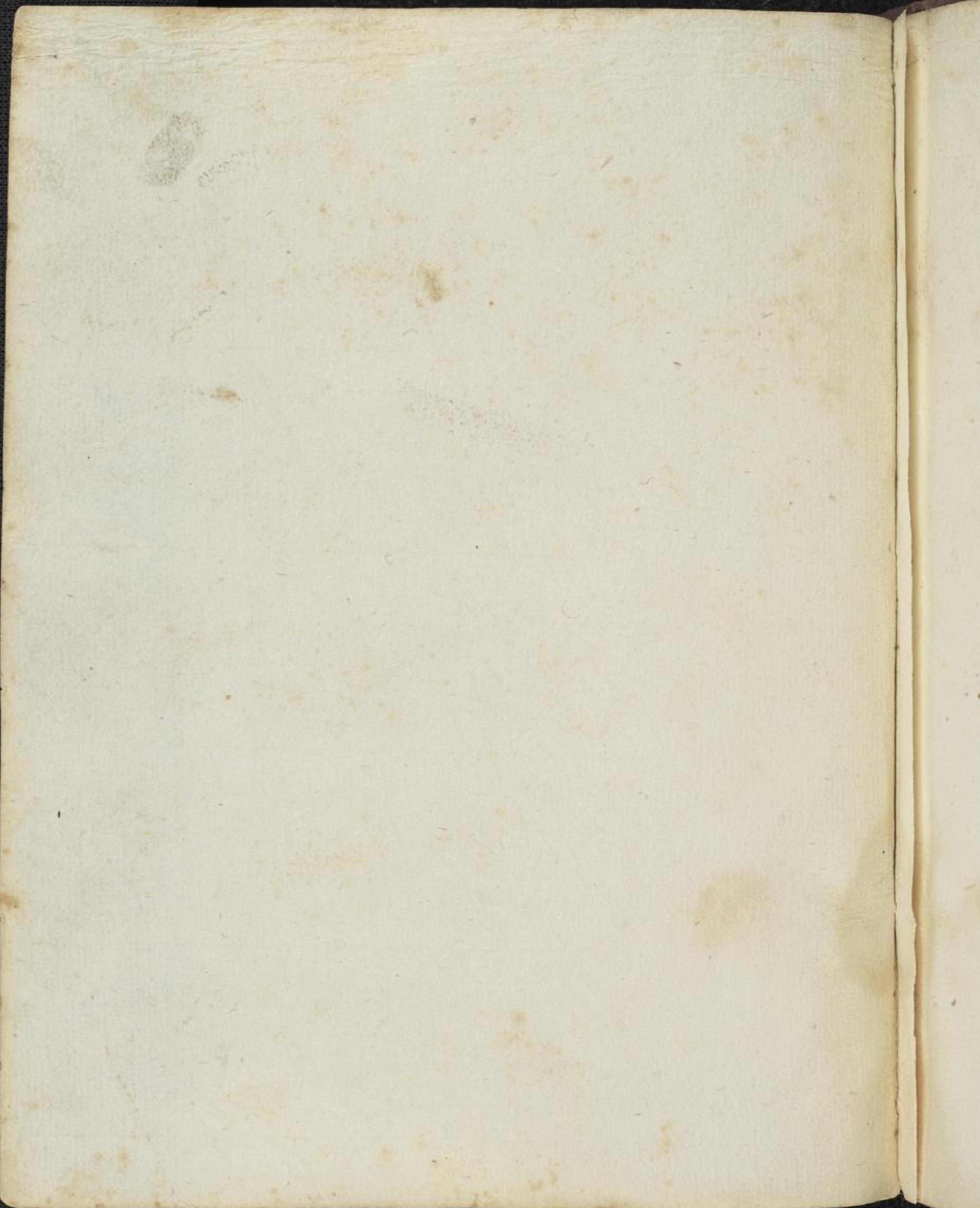
50



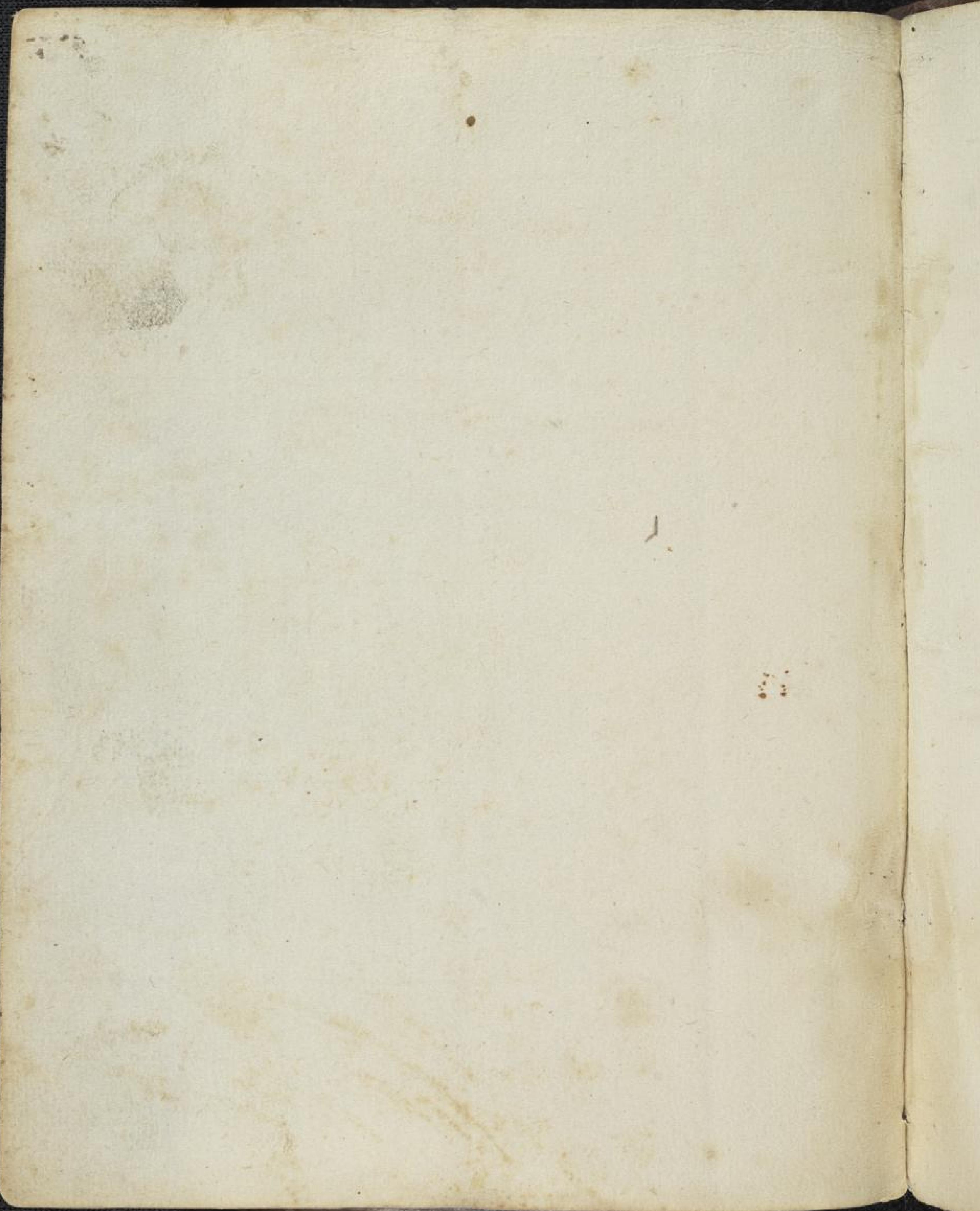
51



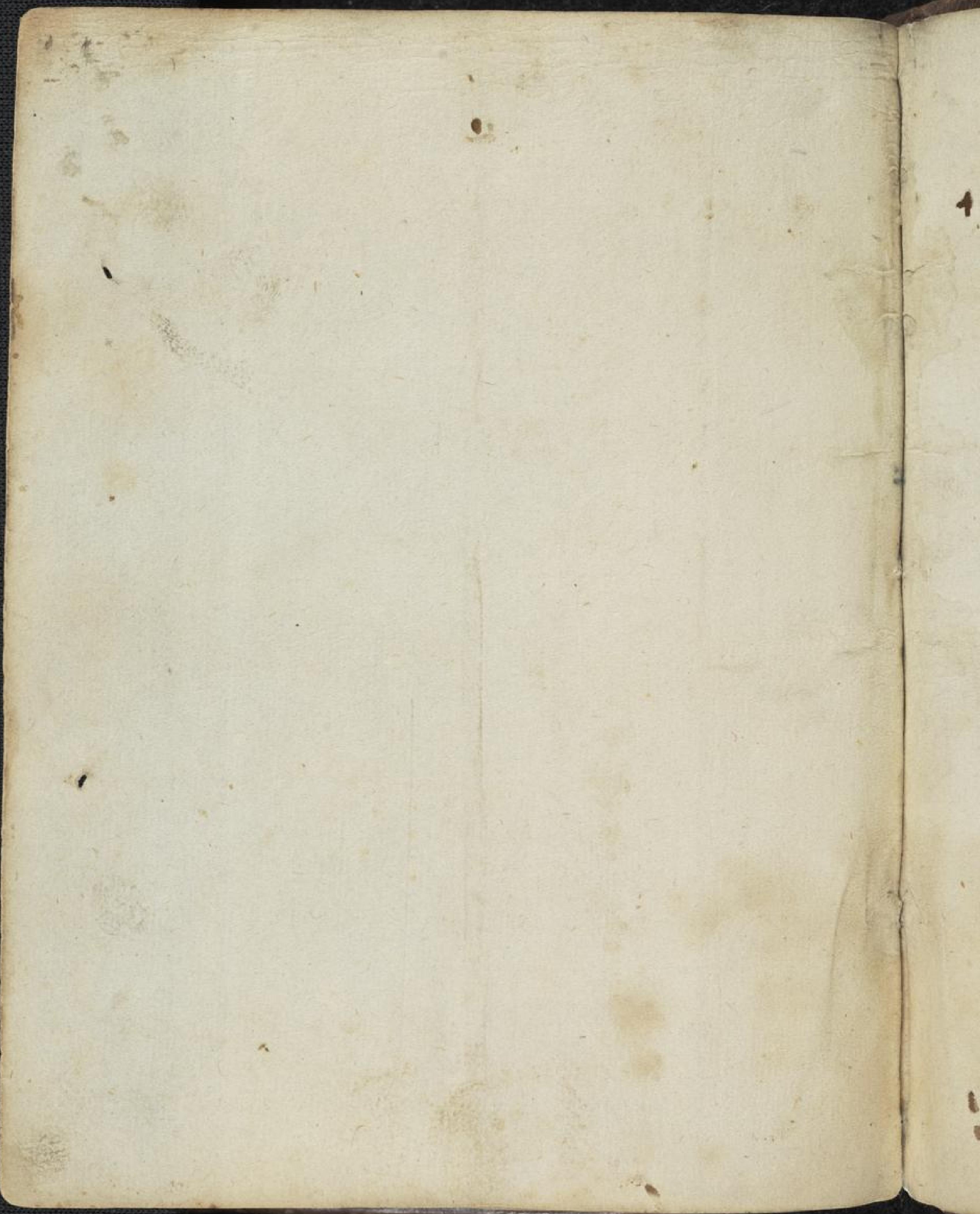
52



53



54

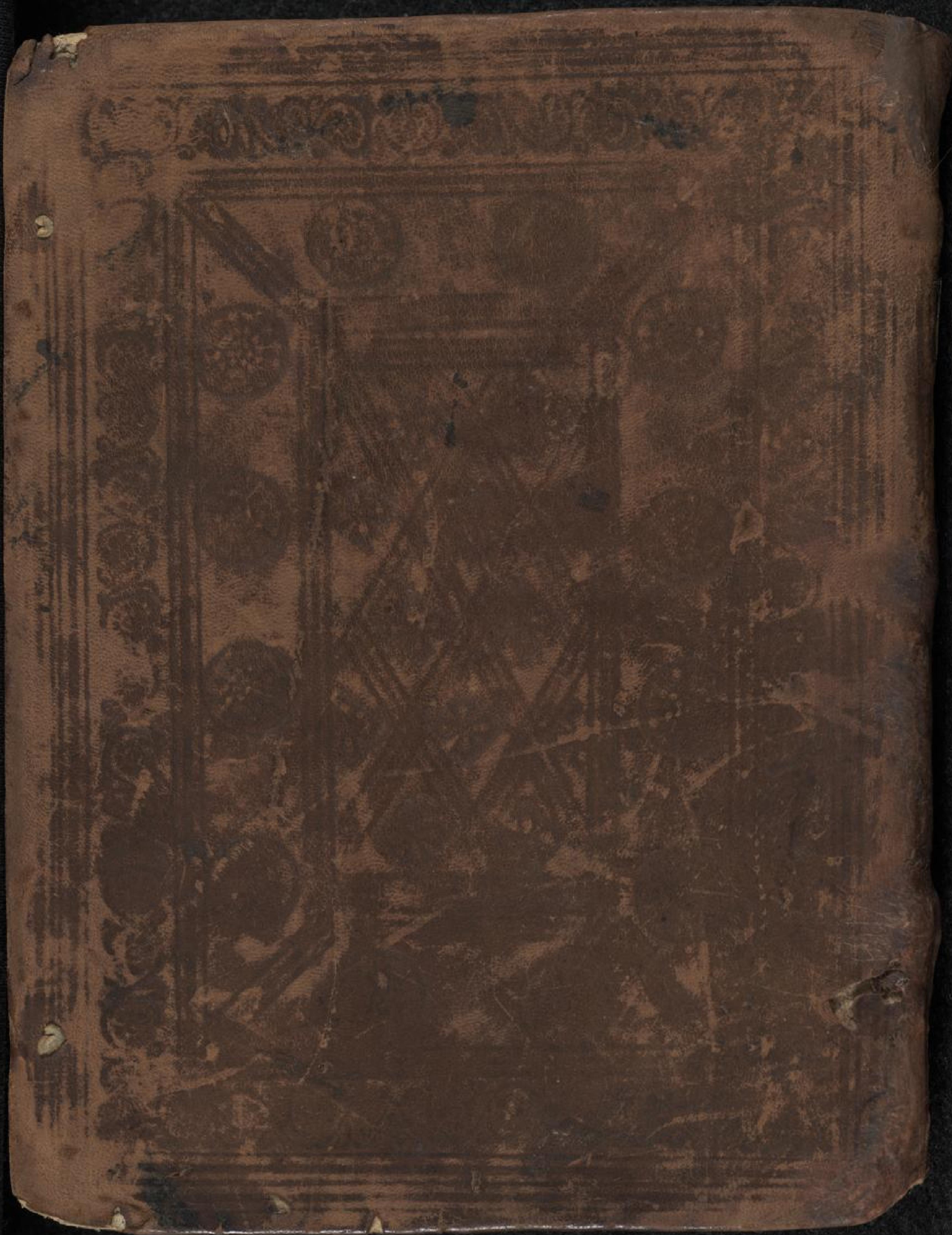


55



4

Simeon van de Spinoza
gab den Zu z. Sogenan gerd.
Von f. m. C. g. g. v. v. v.



102





